



# HAHNENKAMM



# ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2024

Freitag, den 26. Juli 2024

Nummer 8

**KINDERHERZ**  
DU HAST EIN HERZ FÜR KINDER?  
**DANN SUCHEN WIR DICH!**  
WO? Offene Ganztagsbetreuung  
an der Hahnenkammschule Heidenheim  
WEN? Pädagogische Fachkraft und weitere Hilfskräfte  
WIE?  
\* 10 STUNDEN PRO WOCHE  
\* MONTAG BIS DONNERSTAG  
\* ARBEITSZEITEN (TÄGLICH ODER VEREINZELTE TAGE)  
WANN?  
10.30 - 15.30 Uhr (mit Vormittagsdienst)  
12.30 - 15.30 Uhr (Betreuungskernzeit)  
MELDE DICH BEI:  
KINDERHERZ E.V. WEMDING  
TELEFON: 09092 9662215  
MAIL: [INFO@KINDERHERZ-WEMDING.DE](mailto:INFO@KINDERHERZ-WEMDING.DE)  
[WWW.KINDERHERZ-WEMDING.DE](http://WWW.KINDERHERZ-WEMDING.DE)

## VGem Hahnenkamm

- Beratung für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

In der Schwärzgasse 3 in Weißenburg gibt es eine neue Beratungsstelle für Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Angehörigen.

Heidi Pedain und Günter Frank sind für alle Menschen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen da, die Fragen zum Thema „Behinderung“ haben.

Die Beratung ist kostenlos.

Hier bekommt man Hilfe, wenn man einen Schwerbehinderten ausweis beantragen will. Oder einen Antrag auf Unterstützung stellen. Oder erst mal wissen will, welche Rechte und Möglichkeiten ein Mensch mit Behinderung hat.

Die Beratungsstelle in der Schwärzgasse ist barrierefrei. Wenn aber ein Besuch dort nicht möglich ist, kann die Beratung auch zu Hause stattfinden.

Die Telefonnummer der Beratungsstelle lautet: 01578-0841446. Ein Beratungstermin wird dann vereinbart.

Der Name der Beratungsstelle ist EUTB Altmühlfranken.

EUTB ist die Abkürzung für „Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung“.

Finanziert wird die Beratungsstelle aus Mitteln des Bundessozialministeriums. Das neue Bundesteilhabe-Gesetz sieht vor, dass diese Beratungsangebote deutschlandweit eingerichtet werden.



**Lesen macht Spaß**  
Um unseren Lesern die Möglichkeit zu geben, sich während der Sommerferien mit ausreichend Leselektüre einzudecken, haben wir  
**Mittwoch, den 21. August 2024**  
von 17:00 - 19:00 Uhr geöffnet  
Das Team der Gemeindebücherei Heidenheim freut sich auf Euer Kommen und wünscht eine schöne Sommerzeit!  
Ab dem 11. September gelten dann wieder die regulären Öffnungszeiten.

# SERVICEBLOCK

## DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Notrufnummer in lebensbedrohlichen Fällen .....	112
Polizei .....	110
Notruf Feuer, Unfall .....	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern .....	116 117
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen .....	116 016
Zahnärztlicher Notdienst unter <a href="http://www.notdienst-zahn.de">www.notdienst-zahn.de</a>	

## STANDORTE DER DEFIBRILLATOREN

Marktplatz 1, Heidenheim - Kloostergasthof  
 Heidenheimerstraße 17, FFW Hechlingen a. See  
 Bergstraße 2, FFW Hohenstrüdingen  
 Marktplatz 11, 91728 Gnotzheim, SB-Geschäftsstelle Raiba  
 OT Spielberg, 91728 Gnotzheim, Dorfgemeinschaftshaus  
 Hüssingen 47, 91747 Westheim, Familie Völklein  
 Ostheimer Hauptstraße 22, 91747 Westheim, Schreinerei Knoll  
 Schmiedgasse 2, 91747 Westheim; Raiba Geschäftsstelle

## NOTFALLRUFNUMMER DER WASSERVERSORGUNG

Heidenheim und Ortsteile - Gnotzheim und alle Ortsteile  
 Gnotzheimer Gruppe ..... 09831/67810  
 Westheim, Ostheim, Hüssingen  
 Rieswasserversorgung ..... 09081/2102-0

## KIRCHEN

### Evang.-Luth. Dekanat Heidenheim

Stellvertretender Dekan Spitzenpfeil  
 Dekanatsbüro, Ringstr. 1, Heidenheim ..... 09833/275

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heidenheim-Degersheim

Pfarrer Heidecker, Ringstr. 1, Heidenheim ..... 09833/275

### Kath. Kirchengemeinde St. Walburga

Pfarrer Wyzgol, Spielberg Str. 22, Gnotzheim .. 09833/95907

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hechlingen und Hüssingen

Pfarrerin Wuschig, Kirchenstr. 4, Hechlingen a. See 09833/743

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Westheim mit Ostheim und Hohenstrüdingen

Hr. u. Fr. Spitzenpfeil, Hauptstr. 14, Westheim ..... 09082/2483

### Liebenzeller „Gemeinde unterwegs“

Pfarrer Bauer, Stelzergasse 30, Heidenheim ..... 09833/350

## WERTSTOFFHOF HEIDENHEIM

Mittwoch ..... 13:00 - 15:00 Uhr  
 Samstag ..... 09:00 - 11:00 Uhr

## GRÜNGUTANNAHMESTELLE - Heidenheim

Ab 13.04.2024  
 Samstag von ..... 11:30 - 13:00 Uhr

## WERTSTOFFHOF WESTHEIM

Samstag ..... 09:45 - 11:45 Uhr

## DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub - Ostheim

Ab 01.04.2024  
 Samstag von ..... 09:00 - 11:00 Uhr

## DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub / GRÜNGUTSAMMELSTELLE - GNOTZHEIM

Ab 06.04.2024  
 Samstag von ..... 10:00 - 12:00 Uhr  
 Mittwoch von ..... 18:00 - 19:00 Uhr

## ABFUHRTERMINE HEIDENHEIM / WESTHEIM / OSTHEIM

Restmüll: 05.08.2024 / 19.08.2024  
 Biomüll: 29.07.2024 / 05.08.2024 / 12.08.2024 / 19.08.2024 / 26.08.2024  
 Gelber Sack: 13.08.2024  
 Papiertonne: 20.08.2024

## ABFUHRTERMINE GNOTZHEIM / SPIELBERG

Restmüll: 02.08.2024 / 16.08.2024  
 Biomüll: 29.07.2024 / 05.08.2024 / 12.08.2024 / 19.08.2024 / 26.08.2024  
 Gelber Sack: 30.07.2024 / 28.08.2024  
 Papiertonne: 08.08.2024



Abfuhrtag vergessen?

Die Abfall-App erinnert Sie an Ihre Abfuhrtermine und bietet zahlreiche Infos rund um das Thema Abfall (Abfall-ABC, Sondermülltermine, Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m)



## ÖFFNUNGSZEITEN

### DER VGEM HAHNENKAMM

Montag - Freitag ..... von 08:00 - 12:00 Uhr  
 Donnerstag zusätzlich ..... von 13:00 - 17:30 Uhr  
 (zusätzlich nach vorheriger Vereinbarung)

## KONTAKT

Name	Position	Telefon
Herr Norbert Buckel	Leiter Bauamt	09833/981334
Frau Jasmin Weigel	Einwohnermeldeamt	09833/981330
Frau Linda Biermeyer	Standesamt/Öfftl. Sicherheit u. Ordnung	09833/981332
Frau Susanne Feller 1. Bürgermeisterin	Gemeinschaftsvorsitzende	09833/981345
Frau Brigitte Karg Frau Daniela Guarneri	Vorzimmer Bürgermeister	09833/981343
Herr Peter Liesenfeld	Kämmerer	09833/981341
Frau Doris Götz	Geschäftsstellenleiterin	09833/981344
Frau Jennifer Spichtinger	Mitarbeiterin Kämmerei	09833/981346
Frau Christa Dürnberger	Mitarbeiterin Bauamt	09833/981335
Frau Stephanie Gramlich	Kasse	09833/981342
Frau Hannah Reichenbach	Buchhaltung	09833/981347
Herr Andreas Endres	Mitarbeiter Bauamt	09833/981336

## REDAKTIONSSCHLUSS HAHNENKAMM ECHO

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts ist **der 19. August 2024**. Bitte senden Sie Termine und Berichte direkt an Jennifer Spichtinger unter: [spichtinger@hahnenkamm.de](mailto:spichtinger@hahnenkamm.de)

## SCHULEN

Grund- und Mittelschule Heidenheim  
 Heidostraße 2, 91719 Heidenheim ..... 09833/987870  
 Astrid Lindgren Grundschule  
 Spielberg Str. 20, 91728 Gnotzheim ..... 09833/778

## GEMEINDEBÜCHEREI HEIDENHEIM

Heidostraße 4, 91719 Heidenheim ..... 09833/9878717

## Öffnungszeiten

Mittwoch ..... 09:00 - 11:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr  
 Donnerstag ..... 09:00 - 11:30 Uhr

## KINDERGARTEN

### Kita im Tal - Heidenheim

Hechlinger Str. 24, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/989418

### Kindertagesstätte Hechlingen a. See

Heidenheimer Str. 17, 91719 Hechlingen a. See  
 Tel. 09833/1370

### Kindergarten Westheim

Dorfplatz 6, 91747 Westheim, Tel. 09082/2968

### Kindergarten St. Michael

Kirchenbuck 5, 91728 Gnotzheim, Tel. 09833/873

## TOURISTINFO

### Klosterladen

Ringstraße 8, Heidenheim ..... 09833/770988

### 3. Tag der regionalen Genüsse

8. September 2024  
 Bergen, Burgsalach, Nennslingen & Raitenbuch  
 Lebensmittel. Regional. Genießen.


[www.altmuehlfranken.de](http://www.altmuehlfranken.de)

 Bayerisches Staatsministerium für  
 Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

 Regionalmanagement  
 Bayern

### 4. Altmühlfränkischer Streuobsttag

29. September 2024  
 Heidenheim  
 Streuobst. Erleben. Genießen.


[www.altmuehlfranken.de](http://www.altmuehlfranken.de)

#### Tag der regionalen Genüsse

Erleben Sie die Vielfalt und den Genuss regionaler Lebensmittel, die in Altmühlfranken hergestellt werden. Erfahren Sie Wissenswertes über regionale Lebensmittelproduktion und die damit verbundene regionale Identität unserer Region.

**Wann?** 8. September 2024  
 Eröffnung mit Andacht: 10.00 - 11.00 Uhr  
 Öffnung der Betriebe: 11.00 - 17.00 Uhr

**Wo?** Eröffnung: Sattlerhelm, Festplatz Nennslingen  
 Betriebe: Bergen, Burgsalach, Nennslingen, Raitenbuch

Weitere Informationen zur Veranstaltung und den Betrieben finden Sie unter:  
[www.altmuehlfranken.de/regionalegenuesse](http://www.altmuehlfranken.de/regionalegenuesse)


 Bayerischer  
 Bauernverband

 Amt für Ernährung,  
 Landwirtschaft und Forsten  
 vom Ministerium für

Schauen Sie vorbei!

#### Altmühlfränkischer Streuobsttag

Ein Tag rund um das Thema Streuobst für die ganze Familie! Informieren Sie sich über unsere landschaftsprägenden Streuobstbestände: Führungen, ein Handwerkermarkt, eine Obstsortenausstellung sowie zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten warten auf Sie.

**Wann?** 29. September 2024  
 Gottesdienst: 10.00 Uhr • Eröffnung: 11.00 Uhr  
 Marktbetrieb: 11.00 - 17.00 Uhr

**Wo?** Eröffnung: am Kloster Heidenheim  
 Marktbetrieb: rund ums Kloster und an der Mosterei in Heidenheim

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:  
[www.altmuehlfranken.de/streuobsttag](http://www.altmuehlfranken.de/streuobsttag)


 BAYERISCHER  
 STREUOBSTPAKT  
 WIR SIND DABEI!


## Ferienprogramm im Residenzschloss Oettingen

Nachdem in den vergangenen Jahren das Sommerprogramm im Oettinger Schloss auf großes Besucherinteresse gestoßen ist, hat die Fürst zu Oettingen-Spielberg'sche Verwaltung auch für dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für Jung und Alt zusammengestellt. Der malerische Schlosshof lädt bei Sonnenschein zum Flanieren ein und des nachts bei romantischer Beleuchtung zum Träumen. Bei festlicher Beleuchtung werden abends Spaziergänge durch die Residenz angeboten und für Kinder des tags und auch nachts zahlreiche Sonderführungen.

### Programm für Kinder

#### 06.08.24 Prinz & Prinzessin

Wer verkleidet erscheint, erhält freien Eintritt. Beginn um 14 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahre.

Weiterer Termin: 21.08.24, 14 Uhr. Anmeldung erforderlich.

#### 07.08.24 Märchenführung Schneewittchen

Das Motto lautet „Auf den Spuren der Gebrüder Grimm märchenhaft und entdeckend durchs Schloss“. Mit den Kindern geht es auf eine Entdeckungsreise durch die Schlossräume und zum Abschluss wird die Geschichte mit Unterstützung eines Kamishibai-Erzähltheaters im Festsaal vorgelesen. Beginn um 14 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahren. Weiterer Termin: 20.08.24, Märchenführung Aschenputtel, 14 Uhr. Anmeldung erforderlich.

#### 07.08.24 Nachts im Schloss

Ein spannender Rundgang durch die Residenzräume. Das Licht bleibt ausgeschaltet, Taschenlampen können mitgebracht werden. Beginn um 21:00 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahren.

Zusätzlicher Termin 21.08.24, Beginn ebenfalls um 21:00 Uhr. Anmeldung erforderlich.

#### 14.08.24 Kasperltheater Rotkäppchen

Nach einer kurzen Führung durch die Residenzräume erwartet das Kasperl und das Rotkäppchen die Kinder im goldenen Salon. Beginn um 14 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldung erforderlich.

**16.08.2024 Schatzsuche**

Überall im Schloss sind geheime Botschaften versteckt und um diese zu finden, braucht es scharfe Augen, deshalb lautet das Motto „Schau genau“. Und mit dem richtigen Zahlencode kann zum Schluss die Schatzkiste geöffnet werden. Beginn um 14 Uhr. Für Kinder ab 8 Jahren. Anmeldung erforderlich.

**Programm für Erwachsene****08.08.24 Schloss & Schampus SPECIAL mit vio.lena – Classic meets Pop**

Die Gäste werden im malerischen Schlosshof mit Champagner empfangen, nach der Erfrischung beginnt die Führung durch die festlich beleuchteten Residenzräume. Höhepunkt des Abends ist ein kleines Exklusivkonzert mit der Geigerin Lena Dantonello im Festsaal. Classic meets Pop – lassen Sie sich von virtuellen Geigenklängen in einem der schönsten Festsäle in Süddeutschland verzaubern. Karten gibt es noch für das Programm um 19 Uhr und auch um 20 Uhr. Anmeldung erforderlich.

**22.08.24 Schloss & Schampus**

An einem sommerlichen Abend werden alle Besucher mit Champagner begrüßt, nach der Stärkung gibt es eine Führung durch das Schloss bei festlicher Beleuchtung. Beginn 20 Uhr. Anmeldung erforderlich

**Schlossführungen**

In den bayerischen Schulferien täglich um 14 Uhr, auch am Montag. Führungen außerhalb der Ferien: Samstag, Sonntag und Feiertag jeweils 14 Uhr. Eine Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich. Gruppen jederzeit nach Voranmeldung.

**Vorschau: 10.10.24 Tracht auf d Nacht**

Alle Besucher werden zu einer zünftigen, bayerischen Brotzeit eingeladen und nach der Stärkung gibt es einen lustigen und charmanten Spaziergang mit dem Schloss-Duo Renate und Saskia durch die alten Gemäuer. Beginn 18 Uhr. Anmeldung erforderlich

**Zur Geschichte des fürstlichen Hauses:** Das Fürstenhaus Oettingen zählt zu den ältesten, heute noch bestehenden Adelsgeschlechtern in Bayern. Um 1141 ist die Familie erstmals urkundlich nachzuweisen. Eigentümer des Schlosses ist S.D. Fürst zu Oettingen-Spielberg.

**Zur Baugeschichte des Residenzschlusses Oettingen:** Das barocke Residenzschloss wurde von 1679 bis 1687 erbaut. Als Baumeister wurde Mathias Weiß aus Kassel an den Hof geholt. Die prächtigen Stuckaturen wurden von Matthias Schmuizer aus Wessobrunn gefertigt. Der großartige Deckenstuck im lichtdurchfluteten Festsaal ragt unter den bekannten Beispielen von frühbarockem Stuck in Süddeutschland hervor. Architektur und Akustik begeistern im Sommer Konzertbesucher und Künstler aus aller Welt.



Nachtaufnahme: Schloss & Schampus Foto: Roland Wiedenmann



Kasperltheater: Das Team vom Kasperltheater: Ines Meierhuber, Walter Fuchs, Gerda Fuchs, Renate Habermeyer. Foto: Roland Wiedenmann



Roter Salon

Foto: Roland Wiedenmann



Festsaal

Foto: Roland Wiedenmann



Märchenführung

Foto: Roland Wiedenmann



Luftbildaufnahme Residenzschloss Foto: Roland Wiedenmann

**Infos und Reservierungen unter:**

[www.oettingen-spielberg.de/reservierung](http://www.oettingen-spielberg.de/reservierung), Tel. 09082/9694-12

E-Mail: [reservierung@oettingen-spielberg.de](mailto:reservierung@oettingen-spielberg.de)

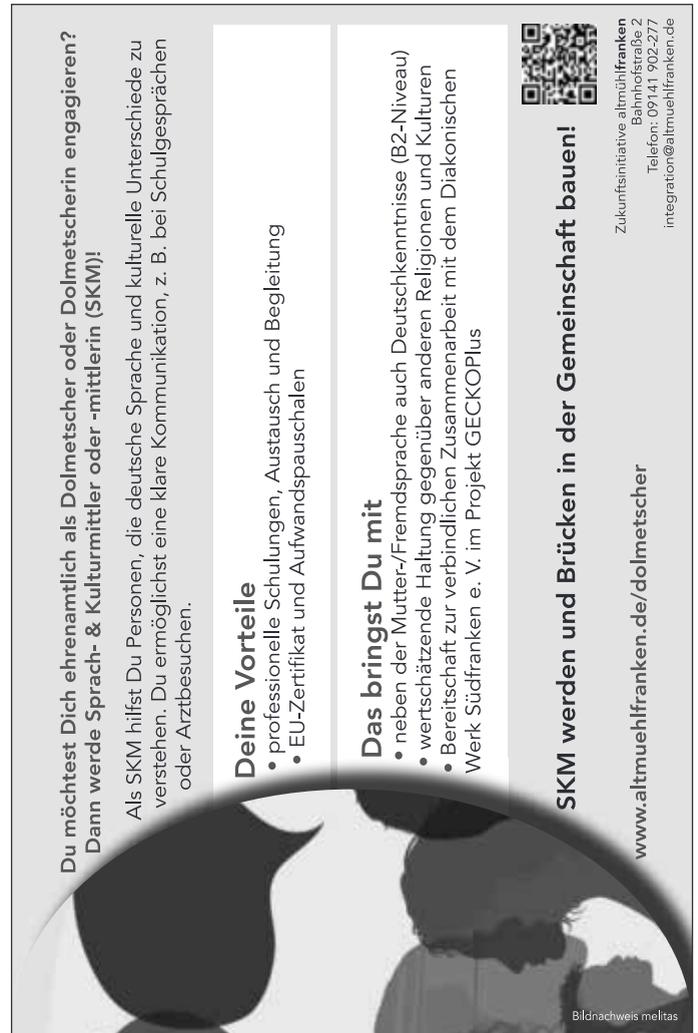


**altmuehlfranken**  
Der starke Süden

**Ehrenamtlich  
Dolmetschen!**  
Werde Sprach- und Kulturmittler

[www.altmuehlfranken.de](http://www.altmuehlfranken.de)

Bildnachweis melitas



Du möchtest Dich ehrenamtlich als Dolmetscher oder Dolmetscherin engagieren?  
Dann werde **Sprach- & Kulturmittler** oder **-mittlerin (SKM)**!

Als SKM hilfst Du Personen, die deutsche Sprache und kulturelle Unterschiede zu verstehen. Du ermöglichst eine klare Kommunikation, z. B. bei Schulgesprächen oder Arztbesuchen.

**Deine Vorteile**

- professionelle Schulungen, Austausch und Begleitung
- EU-Zertifikat und Aufwandspauschalen

**Das bringst Du mit**

- neben der Mutter-/Fremdsprache auch Deutschkenntnisse (B2-Niveau)
- wertschätzende Haltung gegenüber anderen Religionen und Kulturen
- Bereitschaft zur verbindlichen Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Südfranken e. V. im Projekt GECKOPlus

**SKM werden und Brücken in der Gemeinschaft bauen!**

[www.altmuehlfranken.de/dolmetscher](http://www.altmuehlfranken.de/dolmetscher)

Zukunftsinitiative altmuehlfranken  
Bahnhofstraße 2  
Telefon: 09141 902-277  
integration@altmuehlfranken.de

Bildnachweis melitas

## ■ Termine der Gemeindegasse

Zum 15. August 2024 wird die 3. Rate der Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung, der Kanalgebühren-Vorauszahlung und Müllabfuhrgebühr zur Zahlung fällig. Die Ratenbeträge sind aus den jeweils zuletzt ergangenen Bescheiden ersichtlich. Soweit eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden die fälligen Beträge von den Konten der Steuer- bzw. Abgabepflichtigen eingezogen. Die Steuer- und Abgabepflichtigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge rechtzeitig bei der Kasse der VGem Hahnenkamm einzuzahlen oder auf ein Konto der jeweiligen Gemeinde zu überweisen.

## ■ Grundsteuerreform zum 01.01.2025

Derzeit werden aufgrund der abgegebenen Steuererklärungen neue Grundsteuermessbescheide vom Finanzamt zugestellt. Diese betreffen die Hauptveranlagung zum 01.01.2025.

Wir empfehlen die bereits abgegebenen **Grundsteuererklärungen, die Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und die Bescheide über die Grundsteuermessbeträge** auf ihre Richtigkeit zu prüfen.

Für die Gemeinde ist der Grundsteuermessbescheid die Grundlage für den Grundsteuerbescheid ab 2025.

Wir weisen daraufhin, dass **Einsprüche gegen den Grundsteuermessbescheid**, wenn notwendig, umgehend **beim Finanzamt eingelegt werden müssen**, nicht erst gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde.

**Fehlerhafte Veranlagungen** können **nur** vom **Finanzamt** berichtigt werden.

## ■ Solarpotenzialkataster für Bürgerinnen und Bürger

**Im Rahmen des digitalen Energienutzungsplanes für den Landkreis Weißenburg- Gunzenhausen wurde ein gebäudescharfes Solarpotenzialkataster erstellt. Das Kataster gibt Bürgerinnen und Bürger eine erste Einschätzung, ob die eigene Dachfläche für Solar- und Photovoltaikanlagen geeignet ist.**

Mithilfe des Solarpotenzialkatasters können Hausbesitzer herausfinden, ob sich das eigene Dach aufgrund der Dachneigung, Ausrichtung und Umfeld für die Installation einer Solaranlage eignet und dabei die beiden Anlagentechniken Photovoltaik und Solarthermie wählen. Das durch das bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie geförderte Kataster wurde im Rahmen des landkreisweiten Energienutzungsplanes erstellt.

Es steht auf der Homepage des Landkreises unter [www.altmuehlfranken.de/energienutzungsplan](http://www.altmuehlfranken.de/energienutzungsplan) zur Verfügung.

Im Kataster besteht die Möglichkeit die ermittelten Photovoltaik- und/ oder Solarthermiepotenziale des eigenen Daches noch genauer zu konfigurieren. Hierfür kann beispielsweise der individuelle jährliche Strombedarf eingegeben werden, um herauszufinden, ob eine Photovoltaikanlage voll einspeisen oder vor allem für den Haushaltsstrom genutzt werden sollte. Weitere Angaben sind in der Anlagenkonfiguration möglich.

Das Solarpotenzialkataster basiert auf einem automatisierten Verfahren und dient als Erstinformation für Bürgerinnen und Bürger. Das Kataster ersetzen nicht die Fachberatung durch einen qualifizierten Planer bzw. Installateur. Wenden Sie sich daher ausschließlich an Fachberater, die Sie bei weiteren Fragen zur Umsetzung von Solaranlagen unterstützen können.



Mittelschule beendet und  
noch keine Ausbildung  
- Wir haben noch freie  
Ausbildungsplätze

Spannend - abwechslungsreich -  
krisensicher

Für die Ausbildungen

- **Assistent/in für Ernährung und Versorgung; Hauswirtschaftler/in** (Verkürzung bei Bewerber/innen mit mittlerem Schulabschluss)
- **Kinderpfleger/in**
- **Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in**

haben wir für September 2024 noch freie Plätze an unseren Berufsfachschulen.

Infos und Bewerbung unter [www.bsz-ansbach.de](http://www.bsz-ansbach.de), 0981-488462-0 oder direkt vor Ort im Sekretariat am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach-Triesdorf in der Brauhausstraße 9b in 91522 Ansbach.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

## ■ Neue Pflege-App für Interessierte in Weißenburg startet

Kostenfreies Angebot der DAK-Gesundheit kann von Versicherten aller Krankenkassen genutzt werden

**Weißenburg, 05. Juli 2024.** Die DAK-Gesundheit in Weißenburg erweitert ihr digitales Angebot mit der neuen Pflege-App. Für 4,8 Millionen Menschen in Deutschland, die Angehörige oder Bekannte pflegen, empfiehlt sich die App als zentrale Anlaufstelle für viele Informationen im Pflegebereich. Sie unterstützt bei der Antragstellung, bietet hilfreiche Checklisten und erleichtert die Leistungsberechnung. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung und richtet sich an Versicherte aller Krankenkassen.

Ab sofort bietet die DAK-Gesundheit den verbesserten Service allen pflegenden Angehörigen an und erweitert damit ihr Portfolio an Unterstützungsangeboten. „Pflege ist eine zentrale Aufgabe unserer Gemeinschaft und pflegende Angehörige sind eine wichtige Stütze in unserer Region“, sagt Jochen Andres, Chef in Weißenburg. „Durch ihr Engagement entlasten sie bereits jetzt unseren lokalen Pflegesektor. Die DAK-App stärkt die Pflege in den eigenen vier Wänden und kann auch von Nachbarn sowie Arbeitskolleginnen genutzt werden, die pflegebedürftige Personen unterstützen.“

### Neue Funktionen und Unterstützung

Die DAK Pflege-App unterstützt 4,8 Millionen pflegende Angehörige in Deutschland. Neu ist ein anpassbarer Leistungsrechner. Ein Ratgeber bietet wertvolle Pflegeinformationen und Anträge können online gestellt werden. Das neue moderierte Forum ermöglicht den Austausch unter pflegenden Angehörigen.

Die App bündelt alle digitalen DAK-Gesundheit Produkte, bietet Checklisten und Schritt-für-Schritt-Anleitungen, ist barrierefrei, anmeldefrei und datenschutzfreundlich. Verfügbar im Apple-Store und Google-Play-Store.

Weitere Informationen: [www.dak.de/pflege-digital](http://www.dak.de/pflege-digital)

## ■ Rentenanspruch - Hilfe beim Ausfüllen

Im Zeitraum von August bis Oktober 2024 können bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm keine Termine zur Unterstützung bei der Rentenanspruchstellung vereinbart werden.

Sollten Sie in diesem Zeitraum Hilfe beim Ausfüllen der Rentenformulare benötigen, können Sie sich an folgende Stellen wenden:

- **Sozialverband VdK (für Mitglieder):** Der VdK hilft in allen Fragen rund um die Rente und den Rentenanspruch.
- **Versichertenältester Heinz Rettlinger:** Gunzenhausen, Tel: 09831/6869237

## ■ N-ERGIE stellt der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm E-Fahrzeug zur Verfügung

Die Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm macht neue Erfahrungen mit der Elektromobilität und setzt auf nachhaltige Mobilität: Von Mitte Juni bis Anfang Juli hatten Gnotzheim, Heidenheim und Westheim das Elektrofahrzeug ID.Buzz im Einsatz, welches die N-ERGIE für Testzwecke zur Verfügung stellt. Der ID.Buzz ist der erste vollelektrisch konzipierte Bus von Volkswagen.

„Das E-Fahrzeug erfüllt alle Erwartungen und findet bei den Mitarbeitern großen Anklang“, betont Heidenheims 1. Bürgermeisterin Susanne Feller. „Wir haben es intensiv und gerne im täglichen Einsatz genutzt. So leisten wir unseren Beitrag zur Mobilitätswende, die ein wichtiger Bestandteil der Energiewende ist.“

Auch Herbert Weigel, 1. Bürgermeister von Westheim, zeigte sich vom Fahrverhalten und der Reichweite begeistert.

„Als regionaler Energieversorger wollen wir die Elektromobilität deutlich voranbringen und den Klimaschutz zu stärken“, erklärt Annemarie Endner, Betreuerin für kommunale Kunden bei der N-ERGIE. „Dabei setzen wir auf enge Partnerschaften mit zukunftsgewandten, engagierten Kommunen.“

Text und Foto: Annemarie Endner (N-ERGIE)



1. Bgm. Feller und Annemarie Endner (N-ERGIE) bei der Fahrzeugübergabe.

## Hahnenkamm-Schule

## ■ Manege frei für den „Zirkus der verborgenen Talente“

Endlich war es soweit! Nach langem Warten und unzähligen Stunden Vorbereitung besuchte uns der Projektzirkus Andre Sperlich mit seinem Zirkusteam in Heidenheim. Am Samstag, 6. Juli kamen viele Eltern zum Festplatz, um dort beim Zeltaufbau mitzuhelfen. Nach zwei Stunden stand das Zelt und war bereits komplett eingerichtet.

Am Montag ging es dann so richtig los: Um 7:30 Uhr trafen sich alle Kinder aus den Klassen 1 bis 6 aus Heidenheim und Döckingen im Heidenheimer Pausenhof und wurden dort von Frau Kirchmeier begrüßt. Nach einigen wichtigen Informationen durch Frau Dötlein stimmten sich alle Kinder mit dem Zirkuslied „Das Zirkuszelt ist der Mittelpunkt der Welt“ auf die bevorstehenden Tage ein. Anschließend liefen alle gemeinsam zum großen Zirkuszelt. Dort bekamen wir vom Zirkusteam eine Vorstellung, die bereits einen Teil unserer künftigen Darbietungen beinhaltete. Danach erklärte uns der Zirkusdirektor, Helmut Rosner, noch wichtige Verhaltensregeln im und um das Zelt und stellte uns die Trainer vor.

Dann verteilten sich alle Kinder auf ihre Gruppen: Ein Teil begann gleich mit dem Training, die anderen liefen zurück zur Schule, um dort unterrichtet zu werden. Allerdings fand in dieser Woche kein „normaler“ Unterricht statt. Klassenübergreifend von 1 bis 6 wurden Aufgaben rund um den Zirkus in den Fächern Deutsch, Mathematik und WG geübt und kreativ umgesetzt. Nach vielen bunten Eindrücken fuhren alle Kinder um 12:30 Uhr glücklich nach Hause und konnten die folgenden Tage kaum erwarten.

Am Dienstag, 8. Juli gingen wir nach dem gemeinsamen Beginn im Pausenhof gleich zum Training bzw. zum Unterricht. Um 10 Uhr kam Frau Schroth zur Pause und bot extra für die Zirkuswoche gebackene Amerikaner mit liebevoll gestalteten Clowns-gesichtern zum Verkauf an. Das freute uns sehr! Einige Kinder gönnten sich jedoch kaum eine Pause und nutzen die freie Zeit, um das Gelernte selbst noch ein bisschen zu üben. Schließlich durfte Gruppe B bereits am Mittwoch ihr Können bei der Generalprobe im Zelt den anderen Kindern zeigen. Deswegen wurde jede freie Minute zum Trainieren genutzt.

Am Mittwoch und am Donnerstag fanden die Generalproben der beiden Gruppen statt.

Die Höhepunkte unserer Projektwoche waren selbstverständlich die Vorstellungen. Jede Gruppe durfte zweimal ihr Gelerntes im Zirkuszelt vorstellen. Vor großem Publikum, im vollbesetzten Zelt, verwandelten wir uns in Artisten in bunten Kostümen. Durch besondere Lichteffekte, laute Musik und tolle Requisiten wurden die Vorstellungen - auch mit Hilfe unserer erfahrenen Trainer - zu einem „Feuerwerk der guten Laune“. Alle Zuschauer waren begeistert und bedankten sich mit tosendem Applaus für die überaus gelungenen Vorstellungen.

Zum Abschluss unserer Zirkuswoche trafen sich am Freitag alle in der Aula zu einer Bildershow, bei der die Schnapshots der gesamten Woche präsentiert wurden.

Im Anschluss wurde bei strömendem Regen mit vielen fleißigen Helfern das Zelt abgebaut. Im Nu verwandelte sich der Platz vor der Alten Turnhalle wieder vom Zirkus zum normalen Festplatz - so, als wäre in der letzten Woche nichts gewesen... Wobei ... wenn man genau hinsieht (und schnuppert), kann man vielleicht doch noch den einen oder anderen Hinweis finden, dass auf diesem Gelände in den letzten Tagen etwas Besonderes los war: Eine Taubenfeder, ein kleines Popcorn, ein Loch im Boden, viele Fußspuren - und in der Luft ein bisschen Zuckerwatte-Duft.

Wir sind uns sicher: Diese Projektwoche hat uns alle ein bisschen verändert. Neben den Zirkuskünsten haben wir noch viele andere Dinge gelernt: Wir haben gelernt, aufeinander Rücksicht zu nehmen, sich gegenseitig zu vertrauen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, mutig zu sein um neue Dinge auszuprobieren. Außerdem haben wir erfahren, dass es sich lohnt mit Mut und Ausdauer an einer Sache zu bleiben, weil man dann mit Erfolg belohnt wird.



### Danke an ...

... Helmut Rosner und sein Team, die uns diese tolle Erfahrungen ermöglicht haben.

... die Marktgemeinde Heidenheim, die uns den Platz, Strom und Wasser zur Verfügung gestellt hat.

... alle Eltern, Sponsoren und Förderer, die mit einem hohen Spendenaufkommen die Kosten für diese spannende Woche übernommen haben.

... alle Helfer, die uns beim Zeltauf- und abbau unterstützt haben.

... unseren Hausmeister Didi und das Team aus dem Sekretariat, die immer für uns da waren.

... das Team vom Kinderherz, das uns in allen Bereichen unterstützt hat.

... unseren Elternbeirat, der uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand.

... die Bäckerei Schroth, die sogar das Schaufenster passend zur Zirkuswoche dekoriert hat und uns mit besonderen Leckereien versorgte.

... die Eltern, die uns mit viel Verständnis, Geduld und guten Worten wohlwollend zur Seite standen.

... alle Kolleginnen und Kollegen aus der Schule und den Erzieherinnen des Talkindergartens, die unsere Kinder beim Training und im Unterricht betreut haben.

... alle kleinen und großen Artisten: Ihr seid die wichtigsten Personen in dieser Woche gewesen - ohne euch hätte es keine Vorstellungen geben können.

... alle Besucherinnen und Besucher, die uns bei jeder Vorstellung als begeistertes Publikum Applaus spendeten.

*Bericht und Bilder: Simone Dötlein*

## ■ „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider..., weil mein Schatz ein Jäger ist...“

Dieses Lied wird wohl eher älteren Semestern, wie mir, bekannt sein.

Aber was ein Jäger eigentlich macht, darüber wissen viele Leute nicht so viel.

Deswegen haben wir uns ins Kinderherz einen jungen Jäger eingeladen, damit wir aus erster Hand erfahren, wie es wirklich ist.

Wir, das sind die Kinder der 2. bis 5. Klasse und das Team der Offenen Ganztagsbetreuung in Heidenheim.

Unser junger Jäger, Lukas Reichardt aus Hüssingen, erklärte uns zunächst, was ein Jäger alles können muss.

Die Ausbildung ist anspruchsvoll und teuer und man muss schon eine große Leidenschaft für dieses „Hobby“ haben, denn es kommen noch Kosten für Ausrüstung, Jagdhund und Pacht hinzu. Unsere Augen wurden groß, als er uns die Zahlen nannte. Aber Lukas hat uns noch viel mehr erzählt und erklärt.

Alles über unsere einheimischen Tiere und die, die sich „eingeschlichen“ haben. Zum Beispiel, dass das Rebhuhn bei uns mittlerweile sehr gefährdet ist, aber die Waschbären sich schon ziemlich breit gemacht haben.

Er lehrte die Kinder, keine Tierkinder anzufassen und erzählte, wie er als Jäger die Landwirte unterstützt. Früh morgens, bevor die Bauern ihre Felder und Wiesen abernten oder mähen, suchen sie mit einer Drohne nach Tierkindern, holen sie heraus und wenn alles abgeerntet ist, werden sie wieder zurückgebracht.

Dass ein Feldhase seine Jungen über das Feld verteilt und nicht alle in ein Nest legt, zum Schutz vor Fressfeinden, haben sich die Kinder sehr gut gemerkt.

Ein Jäger ist auch ein Naturschützer und ist viel Zeit mit seinem Hund unterwegs. Ja, und dieser Hund hatte es unseren Kindern angetan, die ausgesprochen gut erzogene Jagdhündin Mila hörte mindestens genauso aufmerksam zu wie unsere Kinder, was Lukas uns alles erklärte.

Lukas musste zahlreiche Fragen beantworten und die Kinder erzählten von ihren Erlebnissen mit Wald und Wild.

Viel Material zum Anfassen, Anschauen und Behalten hatte uns Lukas mitgebracht.

Wir haben festgestellt, dass Jäger Naturpflege betreiben, für den Ausgleich im Wald sorgen, Vorschriften einhalten müssen, die Landwirte unterstützen und vieles mehr.

Es ist toll, dass wir noch real und echt erleben können, was es heißt, Jäger zu sein, und dass es noch junge Menschen gibt, die sich so leidenschaftlich für die Jagd begeistern. Wir hatten eine kurzweilige, unterhaltsame und bereichernde Zeit mit unserem Jäger Lukas und seiner Hündin Mila.

Die Kinder haben noch am nächsten Tag erzählt und wir waren erstaunt, was sie sich alles gemerkt haben.

Wissen aus erster Hand ist besonders wertvoll, fragen Sie doch mal im Ort oder in der Nachbarschaft, es ist echt eine Horizont-erweiterung.

Wir bedanken uns jedenfalls ganz herzlich bei Lukas für den Nachmittag und hoffen er besucht uns mal wieder.

Die Kinder und Jugendlichen sowie das Kinderherz-Team der OGTS Heidenheim.

Text: G. Himmler



Foto: Mona Bauer



Foto: Mona Bauer



Foto: Mona Bauer

## ■ „Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker...“

### Und das haben wir getan.

Wir haben unseren Seniorapotheker **Gerhard Bayerköhler** zu uns ins **Kinderherz Heidenheim** eingeladen.

Er ist jemand mit einem reichen Erfahrungsschatz und in ihm ist Wissen von Jahrzehnten vereint.

Die Kinder der 2. bis 5. Klasse waren neugierig. Wie wird man Apotheker? Was macht ein Apotheker alles? Und – wir staunten nicht schlecht.

Herr Bayerköhler hat nach seinem Studium erstmal als Wissenschaftler gearbeitet, bevor er hier in Heidenheim als Apotheker begann.

Dass er früher 365 Tage im Jahr erreichbar war und Medikamente wie Zäpfchen, Salben, Tropfen und Tabletten alles selber hergestellt hat und nicht mal Strom dazu brauchte, beeindruckte die Kinder stark.

Sie wollten viel wissen, über Medikamente, Gifte, gesundheitsfördernde, aber auch gesundheitsschädigende Dinge.

Dass Nikotin ein Nervengift ist, dass Cannabis für Menschen unter 25 Jahren immer noch in die Gehirnentwicklung eingreift.

Auch welche Schäden Alkohol anrichtet und was zu viel Handykonsum mit „kleinen Köpfen“ (aber auch mit großen) anstellt.

Wir erfuhren, dass es 27 Arten von Kopfschmerzen gibt und es besser ist mit dem Arzt zu sprechen, als „Doktor Google“ zu fragen. Natürlich erzählte Herr Bayerköhler uns auch, was uns hilft fit zu bleiben.

Bewegung, Bewegung, Bewegung, Musik hören, singen und tanzen – vor allem nicht so viel sitzen.



Foto: Mona Bauer

Was dann natürlich für Gelächter sorgte, als über die „Sitzzeiten“ in der Schule gesprochen wurde.

Unser Seniorapotheker hat uns viele gute Ratschläge und Tipps gegeben, hat auch dazu eingeladen ein Praktikum in der Apotheke zu machen oder angeregt einen solchen Beruf zu ergreifen.

Wir sagen danke, die Kinder und Jugendliche sowie das Kinderherz-Team der OGTS Hahnen-

kammerschule HdH.

Danke für die kurzweilige Zeit der Wissensvermittlung. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns wieder mal besuchen, Herr Bayerköhler.

### Und zum Schluss ein Tipp an Alle:

„bei Fragen wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Arzt oder Apotheker...“

Text: G. Himmler



Foto: Mona Bauer

## Heidenheim



### Markt Heidenheim

1. **Bürgermeisterin:** Susanne Feller  
 2. **Bürgermeister:** Gerhard Neumeyer  
 3. **Bürgermeister:** Markus Engelhard

#### Gemeinderäte:

Robert Dollhopf, Reinhard Ebert, Erwin Härtfelder, Ernst Heiß, Gisela Kröppel, Bernhard Loy, Klaus Mathes, Wilfried Meyer, Marie-Antoinette Neumann, Jens Obel, Benjamin Reulein, Hermann Schirmer.

**Amtsstunden: nach Vereinbarung.**  
**Bürgersprechstunde jeden Dienstag**  
**von 16:00 - 18:00 Uhr, nach Vereinbarung.**

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-45

Internet: [www.markt-heidenheim.de](http://www.markt-heidenheim.de)  
 Mail: [bgmhdh@hahnenkamm.de](mailto:bgmhdh@hahnenkamm.de)

## Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen Marktgemeinderatssitzungen finden am **Mittwoch, 07.08.2024 und 28.08.2024 jeweils um 19:30 Uhr in der Alten Turnhalle in Heidenheim** statt.

## Informationen

### Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
 endlich Ferienzeit! Ich wünsche allen einen erholsamen Urlaub und für alle, die arbeiten müssen, trotzdem Momente, den Sommer zu genießen – vielleicht beim traditionellen Kapellfest, dem Sieben Quellen Fest oder dem Dorffest der FFW Heidenheim, um nur einige zu nennen.

Danke an alle Vereine und Helfer, die für uns alles so gut organisieren.

In Hohentrüdingen und Hechlingen a. See fanden Infoveranstaltungen zur geplanten Kanalsanierung statt. Vielen Dank für Ihr Interesse und die Mitarbeit, auf die wir als Gemeinde auch angewiesen sind. Die Präsentation und Pläne zu beiden Veranstaltungen sind auf der Homepage der Gemeinde eingestellt.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die durch ihre Mitarbeit bei der Pflege von gemeindlichem Grund und Blumenbeeten unser Ortsbild so schön gestalten und damit Dienst an der Allgemeinheit leisten.

Schön, dass es das noch gibt.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie unsere schöne Heimat.  
 Ihre

Susanne Feller  
 1. Bürgermeisterin

## Grabschmuck auf den Wiesengräbern am neuen Friedhof Heidenheim

Auf den Wiesengräbern ist leider kein Grabschmuck gestattet. Auch an den beiden Mahnmalen werden Dekoartikel von den Gemeindearbeitern entfernt. Ich bitte höflich dies zu beachten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## BayernFunk App Heidenheim

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 sehr geehrte Gemeindemitglieder,



wir freuen uns, Ihnen die Gemeinde-App „BayernFunk“ vorstellen zu dürfen. Mit dem BayernFunk hat die Gemeinde die Möglichkeit, sehr schnelle aktuelle Informationen mit allen Bürgerinnen und Bürgern zu teilen. Neben aktuellen Nachrichten aus der Gemeindeverwaltung haben auch alle Vereine und örtlichen Institutionen die Möglichkeit über spannende Geschehnisse aus dem Verein / der Kirche uvm. zu berichten.

Zusätzlich zu den lokalen Nachrichten werden Sie auch über aktuelle Themen, Einsätze und Fahndungen der Blaulicht Institutionen wie z.B. Polizei und Bayerisches Rotes Kreuz informiert

Im BayernFunk hat aber auch jeder Einzelne die Chance, selbst aktiv zu werden und an einem lebendigen Austausch in den Funktionen Ratsch, Suche und Biete teilzunehmen. Des Weiteren können Interessierte sich in Gruppen zusammenfinden und vernetzen.

Der BayernFunk muss natürlich noch reifen und wachsen. Aber auch hier gilt: „Es kommt drauf an, was man darauf macht!“.

Deshalb regen wir auch Sie zur Teilnahme an und freuen uns auf einen aktiven Austausch mit und durch Sie!

Ihre Marktgemeinde Heidenheim

So registrieren Sie sich:

1. BayernFunk App kostenlos im Google Playstore oder Apple Store downloaden
2. Anmelde Button drücken
3. Registrieren auswählen
4. Email Adresse hinterlegen und individuelles Passwort vergeben
5. Email Adresse bestätigen
6. „Mitfunken“

Weitere Informationen zum BayernFunk finden Sie unter:  
[www.BayernFunk.digital](http://www.BayernFunk.digital)

## Kindergarten-News

### Kita Hechlingen am See Märchenhaftes Sommerfest der Kita Hechlingen am 16. Juni 2024

Am 16. Juni 2024 fand im Kindergarten das alljährliche Sommerfest statt, das wie immer mit viel Vorfreude und Begeisterung erwartet wurde. Das Highlight des Festes waren die Darbietungen der Kinder, die drei klassische Märchen auf die Bühne brachten: Dornröschen, die Bremer Stadtmusikanten und der Wolf und die sieben Geißlein.

Den Auftakt machte das Märchen „Dornröschen“. Ein Teil der Kindergartenkinder führte die Geschichte der schlafenden Prinzessin und des tapferen Prinzen mit beeindruckendem schauspielerischem Talent und liebevoll gestalteten Kostümen auf.



DANKSAGUNGEN ZUR GEBURT:  
[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

Die musikalische Untermalung, bestehend aus den übrigen Kindern der Kita, verlieh der Aufführung eine besondere Atmosphäre.

Anschließend präsentierten die kleinen Künstler „Die Bremer Stadtmusikanten“. Mit viel Humor und Spielfreude stellten die Kinder die Abenteuer des Esels, des Hundes, der Katze und des Hahnes dar. Die musikalische Begleitung bestand wieder aus dem übrigen Kinderchor, die die lustigen und mutigen Charaktere der Tiere perfekt unterstrich.

Den Abschluss bildete „Der Wolf und die sieben Geißlein“. Die Kinder verkörperten die Geißlein und den bösen Wolf mit großem Engagement. Die Spannung der Geschichte wurde durch die dramatische musikalische Einlage greifbar gemacht.

Neben den beeindruckenden Aufführungen sorgte auch die kulinarische Versorgung für Begeisterung. Es gab ein reichhaltiges Buffet mit verschiedenen Speisen und Getränken, das keine Wünsche offenließ. Von herzhaften Snacks bis hin zu süßen Leckereien war für jeden Geschmack etwas dabei. Schließlich spendierte der Elternbeirat allen Kindern noch ein kühles Eis.

Das Sommerfest im Kindergarten am 16. Juni 2024 war ein voller Erfolg. Die Kinder und ihre Familien hatten einen wunderbaren Tag voller Spaß, Musik und gutem Essen. Die liebevolle Vorbereitung und die großartige Umsetzung der Märchen-darbietungen zeigten einmal mehr das Engagement und die Kreativität des gesamten Kindergarten-Teams.

Text und Foto: Jennifer Mößner



## Kirchliche Nachrichten

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Münster St. Wunibald

Gottesdienste im Münster St. Wunibald –  
August 2024

#### Sonntag, 4. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Heidecker

#### Sonntag, 11. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst zum Kapellfest  
Herzliche Einladung an die Katharinenkapelle in Hechlingen!

#### Sonntag, 18. August, 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Siegfried Metz

#### Sonntag, 25. August, 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Heidecker und „Zu Gast im Münster“:  
Michael Heidecker, Student der Theologie,  
Leipzig

#### Sonntag, 1. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Heidecker

## Herzliche Einladung zu den TagZeitenGebeten

am **Mittwoch**abend um **19.00 Uhr** zum **AbendSegen**,  
am **Donnerstag**mittag um **12.00 Uhr** zum **MittagsGebet für den Frieden** und  
am **Freitag**morgen um **7.00 Uhr** zum **MorgenLob**.

Die TagZeitenGebete mit Musik, Wort und Stille geben Zeit und Raum, sich darin einzuüben, den Rhythmus des Lobens, Dankens, des Allzeit-im-Gespräch-mit-Gott-Seins aufzunehmen und zum tragenden Element des Alltags werden zu lassen.

**Verantwortlich und Leitung (in der Regel):** Pfarrer Johannes Heidecker, Heidenheim

Weitere Informationen dazu im Evangelischen Pfarramt Heidenheim,  
Tel. 09833-275 bzw. unter [www.heidenheim-hahnenkamm-evangelisch.de](http://www.heidenheim-hahnenkamm-evangelisch.de) sowie [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu)

## Zu Gast im Münster im August: Michael Heidecker

Michael Heidecker ist 25 Jahre alt und studiert im 10. Semester Theologie in Leipzig. Außerdem arbeitet er als Techno-DJ, Produzent und betreut die Social-Media-Kanäle des Kirchenbezirks Leipzig. Theologisch geprägt wurde er durch seinen Vater, Pfarrer Johannes Heidecker, und viele Aufenthalte in der Communauté von Taizé.



Foto: Kirchenbezirk Leipzig

Michael Heidecker meint: Theologie und Kirche müssen authentisch und praktisch sein, sie müssen den Menschen und das Leben öffnen, anstatt es einzuengen. Die Freude und das Staunen über das Leben und die Welt sind dabei der Ausgangspunkt. Er ist davon überzeugt, dass *jeder* Mensch auf seine eigene Art religiös ist, und bemüht sich daher um eine freie, aber gemeinschaftliche Art, dies mit- und füreinander auszudrücken.

Text: Pfarrer Johannes Heidecker

### ■ Kirchengemeinde Degersheim mit Rohrach

Gottesdienste in der Kirche St. Martin –  
August 2024

#### Sonntag, 4. August 10. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Heidecker

#### Sonntag, 11. August 11. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst zum Kapellfest  
Herzliche Einladung an die Katharinenkapelle in Hechlingen!

#### Sonntag, 18. August 12. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Lektor Siegfried Metz

#### Sonntag, 25. August 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Herzliche Einladung nach Heidenheim ins Münster St. Wunibald!

**Gottesdienst** mit Pfarrer Johannes Heidecker und „**Gast im Münster**“ Michael Heidecker, Student der Theologie, Leipzig

#### Sonntag, 1. September 14. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Heidecker

## Ihr Mitteilungsblatt:

viel mehr als nur ein „Blättchen“!

## ■ Liebenzeller Gemeinschaft

### Heidenheim

Gottesdienste und Bibelteilen im August 2024

**So., 04. August**

**KEIN Gottesdienst in Heidenheim**

**So., 11. August**

**KEIN Gottesdienst in Heidenheim**

**10.30 Uhr Zeltlager-Gottesdienst auf der Untermühle bei Windischhausen**

mit Kindergottesdienst  
Predigt: Steffen Lang

**So., 18. August**

**18.00 Uhr Bibelteilen**

mit Hannelore Schwierz

**So., 25. August**

**18.00 Uhr Bibelteilen**

mit Gerhard Lindstädt

## ■ Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft

Altpapiersammlung ganzjährig

Die Gemeinde Unterwegs-Liebenzeller Gemeinschaft sammelt Altpapier. Der Container steht auf dem Parkplatz in der Stelzergasse 30. Hinein darf: Zeitungen, Prospekte, Kataloge, Hefte...

Nicht hinein darf: Kartonagen, Servietten, Papierhandtücher, verschmutztes Papier

Bei Fragen bitte an Elisabeth Kröppel, Telnr. 09833 / 5687 wenden.

Vielen Dank an alle, die mitsammeln.

## Vereine und Verbände

### ■ FFW Heidenheim

Herzliche Einladung zum 3. Dorffest

Weitere Informationen im Mittelteil.

### ■ Gartenbauverein Hechlingen am See

Herzliche Einladung zum traditionellen Kapelfest

Weitere Informationen siehe im Mittelteil.

### ■ Heimatverein Heidenheim

Sieben Quellen Fest am Samstag,  
17.08.2024 ab 17 Uhr

Weitere Informationen im Mittelteil.

### ■ Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim

Vorankündigung!

**September Stammtisch bereits am 1. Freitag im Monat!**

Der monatliche Stammtisch findet im September bereits am 06. September ab 19 Uhr statt. Bitte beachtet diese einmalige Änderung. Wir hoffen wieder auf viele Gäste und gute Gespräche. Ob Frau oder Mann, jung oder alt, Mitglied im Verein oder nicht. Ganz egal bei uns ist Jeder willkommen. Auch wird wieder ein kleiner Imbiss angeboten.

## ■ Kloster Heidenheim

Veranstaltungen Kloster Heidenheim 2024 – August

**Freitag, 02.08.2024 – 10:00 bis 16:00 Uhr**

**Dreamwriters - Eine Sprach- und Schreibwerkstatt für junge Menschen mit Beate Schäfer**

Im Schreiben die eigene Stimme entdecken, Geschichten gestalten. Mit Sprache experimentieren und die Sinne tanzen lassen. In Schreibspielen Neues entdecken und sich mit anderen über Texte austauschen. Dazu gibt es in dieser Werkstatt Gelegenheit.

Das Angebot richtet sich an junge Menschen zwischen 15 und 20 Jahren. Die Werkstatt eignet sich genauso gut für Leute mit Schreiberfahrung wie auch für alle, die neugierig aufs Schreiben sind und sich ausprobieren möchten. Alle Schreibtemperamente und Genres sind willkommen.

Wer selbst schreibt, vielleicht sogar an etwas Größerem arbeitet, kann eigene Texte mitbringen oder Schreibprojekte in der Runde vorstellen.

Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu) - 098337709888 – [info@kb-hdh.de](mailto:info@kb-hdh.de)

**Freitag, 02.08.2024 – 19:00 bis 20:00 Uhr**

**Herzensgebet – Kontemplation – Zeit der Stille mit Marille Neufanger und Erwin Schuster**

Für das kontemplative Gebet/ Herzensgebet einen regelmäßigen Ort zu haben und damit Zugang zu einer stillen Zeit zu ermöglichen und mit anderen zu teilen, ist uns ein großes Anliegen.

Jeden ersten Freitag im Monat 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Raum der Stille, Kloster Heidenheim

Eingang: Grüne Tür (am Hauptgebäude links)

Ankommen 2mal 25 min Stille

Keine Vorkenntnisse und keine Anmeldung nötig!

„In der achtsamen Zuwendung zum DaSein im Hier und Jetzt geschieht mehr als wir denken, planen, machen können.

Das „Ge-wahr-werden“ unserer selbst und das „Gehalten-Sein“ in Seiner größeren Wirklichkeit wirken weitend, öffnend und versöhnend in unsere Beziehungen und unseren Alltag.“

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Donnerstag, 08.08.2024 und 29.08.2024 – 14:30 bis 15:30 Uhr  
Klosterralley mit Brigitte Deininger**

Die Kloster-Rallye startet im Klosterladen. Spielerisch entdecken kleine und große Besucher Wissenswertes rund um das ehemalige Kloster Heidenheim. Es wird gerätselt, geschätzt, geplant und improvisiert. So lernen Kinder und Erwachsene eine Menge über das Kloster von Wunibald und Walburga.

Sind alle Aufgaben erfüllt, kann man den Zettel im Klosterladen abgeben und wer alles richtig beantwortet hat, kann sich über einen tollen Preis freuen. Natürlich gibt es auch einen Trostpreis für alle diejenigen, die dieses Mal nicht alles gewusst haben.

Treffpunkt: Im Klosterladen

Dauer: ca. 60 Minuten

Geeignet für Kinder von 8 bis 11 Jahren – 3,00 € pro Teilnehmer

**Freitag, 09.08.2024 – 09:30 Uhr**

**Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche mit Adelheid Graf**

Wir produzieren einen Ringordner und ein Klemmbrett mit selbstgefertigten Marmorpapier.

Verschiedene Objekte mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad können gewählt werden. Mit selbsthergestelltem Marmorpapier oder schönen Tapetenmustern entstehen mit einfachen Buchbindetechniken wunderbare Gebrauchsgegenstände.

Herstellung Marmorpapier

Arbeit mit Buchbinderleinen und Kasten: Schneiden - Leimen - Nieten und Falzen.

Kursgebühr: 20,00 €, Material wird zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt, c. 5 - 10,00 €

In den Kursgebühren enthalten: Kaffee, Tee und alkoholfreie Getränke in den Pausen und Kuchen am Nachmittag

Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu) - 098337709888 – [info@kb-hdh.de](mailto:info@kb-hdh.de)

### Freitag, 09.08.2024 – 10:00 bis 16:00 Uhr Fränkische Landschaften mit Sabine Weigand

Dieser Kurs ist für alle, die Freude am Malen haben und gerne ihre künstlerischen Fähigkeiten verbessern möchten. Das Thema dieses Kurses ist „Fränkische Landschaft“.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder ist herzlich willkommen! Schritt für Schritt können Sie mir zusehen, wie ein neues Aquarell entsteht. Während des Kurses werde ich Sie intensiv begleiten und unterstützen, um moderne und lebendige Bilder zu schaffen. Vorlagen bringe ich natürlich mit. In den Besprechungen werden wir gemeinsam an der Technik, Bildgestaltung und dem persönlichen Ausdruck arbeiten. Der Austausch und die Gespräche zwischen den Malern stehen im Fokus, um Entspannung und Kraft zu schöpfen.

Ich werde Sie an diesem Tag begleiten und unterstützen, damit Sie Ihre künstlerischen Fähigkeiten verbessern können und tolle Aquarelle entstehen.

Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu) - 098337709888 – [info@kb-hdh.de](mailto:info@kb-hdh.de)

### Freitag, 16.08.2024 – 16:00 Uhr

#### Theater für Kinder - Die kleine Hexe Blocksberg im Kloster

Die kleine Hexe hat es gründlich satt, dass die großen Hexen sie nicht ernst nehmen. Wenn sie beweisen kann, dass sie trotz ihrer Jugend - sie ist erst 127 Jahre alt - eine gute Hexe ist, darf sie in Zukunft am großen Hexentanz auf dem Blocksberg teilnehmen.

Aber was ist schon eine „gute Hexe“? Die kleine Hexe und ihr Rabe Abraxas haben da etwas ganz gründlich falsch verstanden, finden die Oberhexen.

Ab 5 Jahren

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

### Freitag, 23.08.2024 – 14:00 bis 15:30 Uhr

#### Bilderbuchkino „Das Traumfresserchen“ mit Eva und Philipp Stiegler

Kleine Abenteuer mit dem Bilderbuchkino!

Das Betrachten des großflächigen Bilderbuchkinos als Dias oder „Lichtbilder“ in einem abgedunkelten Raum nimmt die Kinder mit auf eine Reise, die die Fantasie anregt und neugierig macht auf eine weitere Beschäftigung mit dem Inhalt der Bilderbuch-Geschichte. Dies fördert die Wahrnehmung und Konzentrationsfähigkeit der Kinder und animiert darüber hinaus zum selbstständigen Lesen und Betrachten. **Die Methode eignet sich für Kinder zwischen dem dritten und siebten Lebensjahr.**

Unser Thema heute:

Niemand weiß, was man gegen schlechte Träume tun kann. Bis der König endlich auf ein seltsames Kerlchen trifft, das Traumfresserchen.

Eintritt: 3,00 € - Anmeldung erforderlich bis 18.08.2024 unter: [www.kloster-heidenheim.eu](http://www.kloster-heidenheim.eu)

Mail: [info@kb-hdh.de](mailto:info@kb-hdh.de) - Tel. : 098337709888

### ■ VdK-Ortsgruppe Heidenheim



Der neugewählte Vorstand des VdK Heidenheim hatte zu einem Kennenlernnachmittag in das Gemeindehaus Heidenheim eingeladen. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen fand eine gute Unterhaltung und ein angeregter Austausch über zukünftige Wünsche und Aktivitäten statt. Die Vorstandschaft bedankt sich und freut sich, dass so viele der Einladung gefolgt sind.

*Der Vorstand VdK*

### ■ Volkslieder singen

Am Samstag, den **03.08.2024, um 19 Uhr** findet im Gasthaus Zur Rose ein Volksliedersingen statt.

Hierzu ergeht eine herzliche Einladung.

Die musikalische Begleitung übernehmen Lore Fucker und Marianne Meyer.

Textbücher stehen zur Verfügung.

### ■ Landfrauen Heidenheim

Vorankündigung! Vortrag „Wie kann ich meinen Gemüsegarten nutzen ohne Chemie“

Am **25. September 2024 um 19:00 Uhr** hält Frau Brigitte Goss (Landratsamt Schweinfurth, bekannt aus dem Fernsehen) in der Pizzeria in Heidenheim einen Vortrag zum Thema „Wie kann ich meinen Gemüsegarten nutzen ohne Chemie“. Merken Sie sich diesen Termin vor und freuen Sie sich auf einen informativen und inspirierenden Abend!

## Westheim



### Gemeinde Westheim

**1. Bürgermeister: Herbert Weigel**  
**2. Bürgermeister: Werner Schülein**

#### Gemeinderäte:

Heinz Baurenschmidt, Jürgen Baurenschmidt, Thomas Gerhäußer, Michael Holsteiner, Frieder Laubensdörfer, Jochen Pfitzinger, Stephan Pfitzinger, Bettina Reulein, Thomas Schülein, Anne Schwarzländer, Frank Walter.

#### Amtsstunden: jeden Dienstag von 19:00 - 20:30 Uhr.

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593

Telefon VGem Hahnenkamm: 09833/9813-30

Internet: [www.westheim.info](http://www.westheim.info)

Mail: [westheim@hahnenkamm.de](mailto:westheim@hahnenkamm.de)

[bgm@westheim.de](mailto:bgm@westheim.de)

## Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Dienstag, 06.08.2024 um 19:30 Uhr im Rathaus in Westheim statt. Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte dem Aushang.

## Informationen

### Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es zeigt sich, dass die Bauarbeiten am ehem. Schulhaus in Westheim gut voranschreiten. Das Baugerüst wurde aufgestellt und das Dach konnte teilweise schon geöffnet werden, um mit den Zimmererarbeiten zu beginnen.

Wir möchten auf den Aufruf zum Regionalbudget von Förderanfragen für Kleinprojekte für 2025 aufmerksam machen. Es kommt vielleicht auch Ihr Projekt in Frage. In unserer Gemeinde wurden in den vergangenen Jahren dadurch z. B. das Kneippbecken in Hüssingen, das Volleyballfeld in Ostheim oder in diesem Jahr der Info-Pavillon in Ostheim zum Bauernkriegsgedenken gefördert. Genaueres entnehmen Sie dem Aufruf „Kommunale Arbeitsgemeinschaft ILE-Region Fränkisches Seenland-Hahnenkamm“.

Der Krieger- u. Kameradschaftsverein Hüssingen-Zirndorf und die FFW Hüssingen laden herzlich zum Dorffest am 18.08.2024 ein.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr

Herbert Weigel  
1. Bürgermeister

## ■ Vorbereitungen zum Bauernkriegsjubiläum

Im Frühjahr 2025 jährt sich der Bauernkrieg in unserer Region zum 500. Mal. Neben der Gemeinde Westheim haben auch einige Rieser mit den Planungen und Vorarbeiten zu diesem historischen Ereignis begonnen. Nach mehreren gemeinsamen Sitzungen mit dem Gemeinderat Westheim und Rücksprachen mit tangierten Gremien im Ries steht fest, dass es nicht bei einer punktuellen Feier bleiben, sondern eine ganze Reihe von Veranstaltungen geben soll.

Noch im Dezember 2024 ist die Auftaktveranstaltung in Auhausen mit dem Harburger Archivar und Historiker Gerhard Beck geplant - mit der Herausgabe seines Büchleins über den Bauernkrieg im Ries. Am 12. April 2025 gibt es einen Vortrag in Deiningen über das friedliche Ende des (ersten) Deininger Haufens und am 28. April 2025 einen weiteren im Gedenken an den Beginn der Plünderungen des Klosters Mönchsroth. Eine Woche später erfahren dann die Maihinger mehr über die Plünderung ihres Klosters.

Am 11. Mai 2025 schließlich findet die zentrale Gedenkveranstaltung für die Regionen Ries, Hesselberg und Hahnenkamm in Ostheim unter der Schirmherrschaft von Dr. Ludwig Spaenle statt, dem ehemaligen Kultusminister (2008-2018) und seither Beauftragten für Jüdisches Leben und gegen Antisemitismus. Unter anderem weiht er mit weiteren Ehrengästen den Informationspavillon auf dem nahen „Gailbuck“ bei Ostheim ein und tritt als Festredner auf.

Am Fuße dieser Anhöhe trafen am 07. Mai 1525 die ungeordneten und nach der Plünderung des Auhausener Klosters euphorisierten Bauernhaufen auf die vierhundert berittenen und gut bewaffneten Reiter des Ansbacher Markgrafen Casimir, die von der Burg Rechenberg aus die Aufrührer bereits heraufziehen sahen. Ursprünglich wollten die Bauern auch dem Heidenheimer Kloster einen „Besuch“ abstatten. Ritter Balthasar von Rechenberg seinerseits befürchtete, dass auch sein Herrschaftssitz, 700 m östlich von Ostheim gelegen, in Gefahr sein könnte, was ihn veranlasste, den Markgrafen um Hilfe zu bitten. Hatten die Reiter des Markgrafen in den Reihen der kampfunerprobten Bauern schon gewaltig gewütet, sorgte dann das nachrückende Fußvolk vollends für Grauen und Entsetzen bei den Aufständischen. Rund tausend Kämpfer des etwa achtausend Mann starken Bauernheeres wurden schon auf dem Schlachtfeld niedergemacht, andere ergaben sich und viele flohen in ihre Heimatorte. Die vernichtende Niederlage bedeutete das Ende der Bauernkriege im schwäbisch/fränkischen Raum.

Diese kriegerischen Vorgänge, aber auch die Vorgeschichte, die zum Aufstand geführt hatten, bis hin zur Wiedergabe der „12 Memminger Artikel“ mit den Forderungen der Bauern, werden in vier großen Bild- und Texttafeln öffentlich zugänglich, unweit des Altmühl-Wörnitz-Radweges zwischen Westheim und Ostheim, Auskunft über die Situation 1524/25 geben. Angedacht sind auch kleinere Ausstellungen in weiteren Orten. Hierzu geeignet wäre unter anderem auch das Kloster Heidenheim, dessen Plünderung die Bauern ursprünglich im Sinn hatten.



Historisches Textheft der Auf-führung 1925.

Bereits zum 400. Jahrestag des eigentlich tragischen Ereignisses führten zahlreiche Laienschauspieler aus der Umgebung ein beeindruckendes Festspiel in fünf Szenen auf dem Ostheimer Dorfplatz auf, das augenscheinlich tausende von Zuschauern in den kleinen Hahnenkammort lockte. Ein historischer Umzug bewegte sich damals ebenfalls durch den Ort, was aufgrund eines historischen Fotobandes belegbar ist. Auch zum 500. Jahrestag soll es wieder ein Schauspiel geben, das von Ostheimern und Darstellern aus umliegenden Orten auf die Bühne gezaubert werden soll.

Mit Dr. Ludwig Spaenle, der die Schirmherrschaft über die Schlussveranstaltung in Ostheim übernommen hat, schließt sich gewissermaßen der Kreis zu 1925: Spaenles Großvater aus der „Gentnerlinie“ (Spielberg) spielte damals den „Schmalzmüller“, den charismatischen Bauernführer der Hesselbergbauern.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Der Vorsitzende der Rieser Kulturtag, Gerhard Beck (li.) und Bgm. Herbert Weigel (re.) konnten Dr. Ludwig Spaenle für die Schirmherrschaft gewinnen.



Zahlreiche Zuschauer wollten vor hundert Jahren das Schauspiel sehen.



Ein historischer Zug bewegte sich vor hundert Jahren durch Ostheim.

## ■ Julian Edelhäuser erfolgreich.

Mit nur einem Fehler hat Julian Edelhäuser, Gemeindearbeiter in Westheim, die Fortbildung „Grundlagen für den Kläranlagenbetrieb“ abgeschlossen. In Form einer Urkunde mit Begleitschreiben wurde die Gemeinde Westheim vom „Landesverband Bayern der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.“ (DWA) über diesen Erfolg unterrichtet. Der 22-Jährige erlangte durch den Kurs in Neuen-dettelsau, den er als Zweitbesten mit der Prüfung beendete, das notwendige Wissen, in der modernen Anlage in Westheim zu arbeiten. „Dadurch wurde eine Voraussetzung für die zweckmäßige Bedienung und Überwachung der Kläranlage geschaffen, die einen dankenswerten Beitrag zur Reinhaltung unserer Gewässer bringt“, wie es im Schreiben der DWA formuliert ist. Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung übergab Bürgermeister Herbert Weigel unter Applaus der Rätinnen und Räte die Urkunde der DWA und legte als Anerkennung noch ein kleines Präsent der Gemeinde dazu.

*Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer*



*Bürgermeister Weigel übergibt dem erfolgreichen Kursteilnehmer die Urkunde und ein kleines Präsent*

## ■ Miriam und René trauten sich

Miriam, eine geborene Reichardt aus Hüssingen, und René Niederlöhner aus Ostheim gaben sich in der Ostheimer St.-Marienkirche das Jawort. Dieter Hausmann an der Orgel und ein Trio mit Julia Obel (Gesang), Simone Dötlein (Gitarre) und Bettina Stengel (Keyboard) schmückten den Traugottesdienst musikalisch aus, den Pfarrer Helmut Spitzenfeil feierlich zelebrierte. Am Kirchenportal wartete eine stattliche Abordnung der Ostheimer Freiwilligen Feuerwehr, in der sich der 30-Jährige René seit über vierzehn Jahren engagiert und seit vier Jahren als zweiter Vorstand Verantwortung übernimmt. Als Beisitzer im Kirchenvorstand wurde er ebenfalls gewählt. Auch in der Evangelischen Landjugend seines Heimatortes bestimmte der jetzige Werksleiter einer Sondermaschinenbaufirma lange Zeit in der Vorstandschaft die Geschicke der Jugendgruppe mit. Mit seinem technischen Know-how unterstützt René seit einiger Zeit auch die Firma Bioenergie Steingruber in Obermöggersheim. Personell stark und mit ebenso PS-starken Traktoren positionierten sich die Steingruberleute an der Straße neben der Kirche und empfingen die Brautleute mit einem ohrenbetäubendem Hupkonzert.

Miriam, beruflich eine Kauffrau im Gesundheitswesen, unterstützt seit Jahren alle möglichen Vereine im Ort und ist sich für Arbeitsdienste bei Veranstaltungen nicht zu schade. Sportlich bewegt sich die 25-Jährige vor allem in der „Ballettschule am Limes“ in Gunzenhausen. Deshalb stellten sich zahlreiche Ballettfreundinnen ebenfalls zu einem Spalier, um den Frischvermählten die herzlichsten Glückwünsche für den gemeinsamen Lebensweg auszusprechen. Weil sich zu Miriams und René's „schönsten Tag im Leben“ sehr ungünstiges, nasses Wetter eingestellt hat, wurden die beiden ab Kirchenportal von den FFWlern unter einem Baldachin in Form eines Faltpavillons zum nahen Feuerwehrhaus geleitet, von wo es nach einem ausgiebigen Stehempfang mit Imbiss zum Hochzeitslokal nach Alesheim ging.

*Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer*



*Vorstand Winfried Käfferlein überbrachte die Glückwünsche der Feuerwehr.*



*Unter dem „Baldachin“ ging es trockenem Hauptes in Richtung Feuerwehrhaus.*

## ■ Waldexkursion des Gemeinderates

Bei einer Waldbegehung mit Fabian Röhnisch und Jonas Frieß ließen sich Bürgermeister Herbert Weigel und sein Gemeinderat ausführlich über die aktuellen Arbeiten und das Gesamtkonzept der Waldwirtschaft im Gemeindewald informieren. Die beiden Forstleute der Forstbetriebsgemeinschaft Franken Süd (FBG) erläuterten umfassend verschiedene Themen von der Holzernte mit Vermarktung bis zur Verwertung von Schwach- und Gipfelholz. Vor allem die Möglichkeiten der Wiederauf- forstung wurden dem Gemeindegremium anhand von mehreren Kulturen im Waldgebiet Fichtberg anschaulich vorgestellt. Die Aufforstung durch Pflanzung wurden dabei der sogenannten Naturverjüngung gegenübergestellt. Wobei die Naturverjüngung – herabgefallene oder angeflogene Samen stehengelassener Bäume sorgen für den entsprechenden Aufwuchs – aufgrund des weniger großen Arbeitsaufwands favorisiert wurde. Es müssen keine Pflanzen gekauft werden und das Einpflanzen entfällt komplett. Bei Kahlschlagflächen sei Naturverjüngung nur bedingt möglich, hier müsse man pflanzen. Üblicherweise vermehrten sich Beikräuter und Gräser auf einer leeren Fläche aber schneller als die Jungbäume, sodass mit dem Ausgrasen weitere intensive Arbeiten anstünden, so die Forstspezialisten. Sowohl die Naturverjüngung als auch die von Menschenhand geschaffene Pflanzung seien aber ohne Verbissschutzmaßnahmen, wie Zäunen oder das Anbringen von Einzelschutz in Form von Manschetten, nicht hoch zu bekommen.

Bürgermeister Weigel bedankte sich nach der zweistündigen Waldexkursion bei beiden „Grünröcken“ für das forstwirtschaftliche „Kurzseminar“, „das doch einen Einblick in die Arbeiten der FBG ermöglichte“, so der Gemeindechef.

Die rund 120 Hektar Gemeindewald werden vertragsgemäß seit vielen Jahren von der „PEFC-zertifizierten“ FBG betreut. PEFC steht für ein „transparentes und unabhängiges System zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Holz- und Papierprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Waldbewirtschaftung.“

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Fabian Röhnisch (2. von re.) und Jonas Frieß (4. von re.) geben Einblick in die Waldbewirtschaftung



– Der Westheimer Gemeinderat mit den beiden Forstleuten (hinten Mitte)

## ■ Öffnungszeiten Wertstoffhof/ Deponie

Der Wertstoffhof in Westheim hat jeden Samstag von 9.45 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet. Grüngutannahme Samstags ab 11.45 Uhr bis 12.30 Uhr.

Die Deponie für Bauschutt und Erdaushub in Ostheim ist jeden Samstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet.

## ■ Neue Kläranlage vorgestellt

Nachdem die neue Kläranlage in Westheim im vergangenen Jahr fertiggestellt wurde und ihren Betrieb aufgenommen hat, wurde das Bauwerk in Form eines Tags der offenen Tür der Öffentlichkeit vorgestellt.

1. Bürgermeister Herbert Weigel konnte auf dem Betriebsareal eine stattliche Anzahl interessierter Bürgerinnen und Bürger begrüßen, ebenso seine Bürgermeisterkollegen Martin Weiß aus Auhausen und Günther Ströbel aus Dittenheim. Auch Peter Liesenfeld, der Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Heidenheim, hat sich zum Informationsabend eingefunden, um eventuell auftretende Fragen zur Finanzierung beantworten zu können.

In seiner kurzen Begrüßungsansprache hob 1. Bgm. Weigel die Notwendigkeit eines Neubaus hervor, der aufgrund der gestiegenen gesetzlich festgelegten Anforderungen zur Wasserreinigung nicht mehr aufschiebbar gewesen sei. Man habe ohnehin mehrmals eine Betriebsverlängerung für die alte Anlage vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach erwirken können. Auf mögliche „Ertüchtigungsmaßnahmen“ statt des 5-Millionen-Neubaus habe man schließlich verzichten müssen, weil unvorhersehbare Unwägbarkeiten bei den „Reparaturarbeiten“ immer im Raum gestanden seien. Außerdem habe man sich mit dem Neubau der Westheimer Kläranlage, konzipiert für rund 1500 Einwohner, eine weitere große Investition bezüglich der Anlage in Ostheim erspart, die ebenfalls den Anforderungen nicht mehr entsprochen habe. In Ostheim wurde die Kläranlage zurückgebaut und das Abwasser wird jetzt über ein Pumpwerk nach Westheim geleitet. 1. Bgm. Weigel bedankte sich ausdrücklich bei allen beteiligten Firmen und dem Planungsbüro für die gute Zusammenarbeit, vor allem auch während der schwierigen Coronazeit.

Planer Thomas Beck und Bauleiter Bernd Steuer vom Planungsbüro Steinbacher Consult führten die interessierten Besucher anschließend über das ansprechend gestaltete Gelände und erklärten detailliert den Weg des Abwassers von der Einleitung über die Belebungs- und Nachklärungsbecken zum Schlammvorlagebehälter bis zur Schlammwässerung. Die auftretenden Fragen zur Anlage und deren Funktionsweise belegten, dass sich viele Einwohner intensiv mit der Materie auseinandergesetzt haben. Von der Qualität des geklärten Wassers konnten sich die Besucher dann am Ablaufmessschacht überzeugen, wo die Inhaltsstoffe noch einmal überprüft werden, bevor es in den angrenzenden Bruckbach geleitet wird. Den beiden Gemeindearbeitern Oliver Reichert und Julian Edelhäuser stehen im Betriebsgebäude angenehm eingerichtete Büro- und Aufenthaltsräume zur Verfügung. Die Steuerung und Überwachung der Anlage erfolgt elektronisch über Monitore und erfordert eine spezielle Ausbildung, die beide absolviert haben. Beck erklärte abschließend, dass das Gesamtgelände so angelegt worden sei, dass noch diverse technische Zusatzeinrichtungen installiert werden könnten. Auch ein neuer gemeindlicher Bauhof hätte noch Platz, so der Bürgermeister.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



1. Bgm. Herbert Weigel konnte zahlreiche Besucher begrüßen



Thomas Beck vorne re., ganz re. 1. Bgm. Weigel



Planer Thomas Beck erklärt die Wirkungsweise des Kombibeckens



Der Streifenwagen ist voll mit interessanten Gegenständen.

## Kindergarten-News

### Kindergarten Westheim

#### Vorschulkinder auf Gefahren im Straßenverkehr vorbereitet.

Wie verhält man sich richtig, wenn man eine Straße überqueren will oder an der Bushaltestelle auf den Schulbus wartet und was ist zu beachten, wenn beim Spielen der Ball auf die Straße rollt? All diese Fragen konnte Verkehrserzieher Hauptkommissar Peter Lassnig von der Polizeiinspektion Gunzenhausen mit den Vorschulkindern des Westheimer Kindergartens klären. Beim Besuch des Kindergartens bereitete der Hauptkommissar mit seinem ausführlichen „Verkehrssrechtsseminar für Kleine“ die einundzwanzig zukünftigen Erstklässler auf mögliche Gefahren im Straßenverkehr vor. In Theorie und Praxis lernten die Kinder auch, dass man einem Ball nicht einfach hinterherrennt, sondern zunächst stoppt und wie beim üblichen Überqueren der Fahrbahn, sich vergewissert, dass kein Fahrzeug unterwegs ist. Auch wenn zu befürchten ist, dass der Ball zum „Unfallopfer“ werden könnte. Disziplin an der Bushaltestelle versuchte der Verkehrserzieher den jungen Verkehrsteilnehmern ebenfalls nahe zu bringen. „Am besten“, so der engagierte Polizeibeamte, „man stellt die Büchertaschen nach dem Eintreffen an der Haltestelle in eine Reihe und steigt dann auch entsprechend dieser „Reihung“ in den Bus ein, so sollte ein Vordrängeln gar nicht erst entstehen“.

Zu guter Letzt durften die Kinder den Streifenwagen noch ausgiebig inspizieren und die verschiedenen polizeilichen Hilfsmittel kennen lernen. Von Kreide, Maßband und Pylonen für die Verkehrsunfallbearbeitung, Warnweste und Anhaltetele für Verkehrskontrollen, Erste-Hilfe-Ausstattung und Feuerlöscher, bis zum schweren schussicheren Überwurf mit Schutzhelm, zauberte der Beamte alles aus dem Kofferraum seines Dienstwagens. Besonderen Eindruck, auch bei den anderen Gruppenkindern, machte zum Abschluss natürlich das obligatorische Blaulicht und das eingeschaltete Martinshorn, das Lassnig zum Abschied noch kurz aufheulen ließ.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



An der Bushaltestelle lernen die Kinder das richtige Verhalten, wenn der Bus kommt.



Ein LKW birgt zusätzliche Gefahr – nicht der der Firma Siebentritt.

## Vereine und Verbände

### FFW Hüssingen

#### Feuerwehr Hüssingen – Leistungsprüfung mit drei Gruppen



v.l.n.r.: H. Weigel (BGM), M. Kröppel (Kdt.), F. Edel (Schiedsrichter), D. Löffler (Schiedsrichter), S. Walter (GF), F. Hübeler (GF), Joh. Meyer, I. Hübler, Jon. Meyer, S. Reichardt, La. Lepp, F. Buckel, Joh. Hübler, J. Wüst, S. Lepp, Lu. Lepp, J. Kipfmüller, A. Meyer, Ph. Völklein, C. Meierhuber, R. Meierhuber, F. Lepp (GF), A. Brattinger (Schiedsrichter), H. Kipfmüller (Vst.), T. Pfitzinger (stellv. Vst.) nicht im Bild F. Himmler (Foto) Foto: Frieder Himmler

Im Rhythmus von zwei Jahren, war es heuer wieder so weit. Drei Gruppen der Feuerwehr Hüssingen haben am Samstag, dem 06.07.2024, die Leistungsprüfung mit Erfolg abgelegt. Abgenommen wurde „Die Gruppe im Löscheinsatz“ Variante I mit Wasserentnahme am Unterflurhydrant.

Jeder Teilnehmer musste als Erstes sein Können bei der Knotenkunde zeigen und alle ab Stufe 3 (Gold) mussten noch ihre jeweiligen Zusatzaufgabe absolvieren. Im Anschluss folgte der Hauptteil mit der Löschübung und dem Kuppeln der Saugleitung.

Die Bronzegruppe unter Anleitung von Gruppenführer Stefan Walther und unterstützt von Timo Pfitzinger konnte fünf Abzeichen in Empfang nehmen.

Unsere zwei jüngsten Gruppenführer Fabian Lepp und Fabian Hübler brachten die Gruppen zwei und drei ans Ziel. Gruppe zwei wurde mit 4x Silber, 1x Gold Grün u. 2x Gold Rot und Gruppe drei mit 1x Silber, 4x Gold, 2x Gold Grün u. 1x Gold Rot belohnt.

Die Feuerwehrführung und BGM Herbert Weigel gratulierten den Teilnehmern und bedankten sich bei den Schiedsrichtern für die Abnahme der Prüfung. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto und immer mehr Wasser von oben wurde zügig ins Gasthaus Wittlinger zu Speis und Trank eingerückt.

Text: Matthias Kröppel



Foto: Frieder Himmler

## ■ FFW Ostheim

### Leistungsprüfungen bei der FFW Ostheim – Prämieren für zwei junge Kräfte

Unter den kritischen Augen von Kreisbrandmeister Dieter Löffler, Kreisbrandinspektor Anton Brattinger und Schiedsrichter Florian Edel, Kommandant der FFW Wald, unterzogen sich dreizehn Aktive der FFW Ostheim einer Leistungsprüfung. Nach mehreren Wochen Vorbereitung sahen Kommandant Bernd Niederlöhner und sein Stellvertreter Jürgen Schneider die Prüflinge auf dem richtigen Leistungsniveau, um sie zur offiziellen Abnahme anzumelden.

Ohne Probleme und im vorgegebenen Zeitlimit installierten die FFWler, eingeteilt in zwei Gruppen, eine Wasserversorgung, um ein imaginäres Brandobjekt schnell zu bekämpfen. Als Zeitlimit erforderte der Prüfungsbogen maximal 240 Sekunden, die beide Teams mit 200 bzw. 215 Sekunden deutlich unterschritten. Auch Zusatzaufgaben, wie das Finden von bestimmten Gerätschaften im Einsatzfahrzeug und Fragen zu Erste-Hilfe-Maßnahmen konnten ohne Weiteres gelöst werden. Lediglich wenige aber in der Summe unerhebliche Abstriche mussten ein paar Prüflinge beim Ausführen der Knotentechniken hinnehmen. Denn Zimmermannsschlag, Mastwurf gestochen, Brustbund und der Schlauchaufzug gelangen nicht jedem optimal aus der jungen Riege, die sich noch am Anfang ihrer Feuerwehrkarriere befinden.

Mit Tobias Schülein und Bastian Schneider, beide noch nicht volljährig, konnten sich nach bestandener Prüfung zwei Nachwuchskräfte mit dem Leistungsabzeichen in Bronze dekorieren lassen und verstärken ab sofort die Ostheimer Brandschützer. Einen Schritt weiter sind Laura Schneider, ebenfalls noch im jugendlichen Alter, außerdem Tim Kleemann, Johannes Schülein und Nina Kleemann, die mit „Silber“ ausgezeichnet wurden. Christian Knoll durfte sich mit „Gold“ belohnen lassen. Mit „Gold-Blau“ beendeten Fabian Niederlöhner und Jan Haderlein den Leistungstest. Die erfahreneren Feuerwehrler Lukas Peschke und Jürgen Schneider erhielten aus den Händen der Juroren das Abzeichen „Gold-Grün“. Ihr Leistungs-Endstufe haben Klaus Gemereth und Renè Niederlöhner erreicht und dürfen sich künftig „Gold-Rot“ an das Revers heften.

Im Abschlussgespräch zeigten sich die Prüfer erfreut über den Leistungsstand der örtlichen FFW und betonten den besonderen Stellenwert von regelmäßigen Übungseinheiten, um so auch ältere Aktive auf einem hohen Ausbildungsstand zu halten. Bürgermeister Herbert Weigel bedankte sich bei der Prüfungskommission für die Abnahme und bei den Aktiven für ihre uneingeschränkte Einsatzbereitschaft.

Auch im Dorfleben, so der Bürgermeister, sei die Feuerwehr eine unverzichtbare Größe. Die Mitgliedschaft in der FFW fördere die Integration der Jugend und ihr ehrenamtliches Engagement auch in anderen Bereichen.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Die Prüfungskommission schaut bei den „Knoten“ genau hin.



„Action“ beim Legen der Schlauchstrecke



Die Prüflinge, eingerahmt von KBI Anton Brattinger und Kommandant Bernd Niederlöhner (von li.) und KBM Dieter Löffler, Florian Edel und Bürgermeister Herbert Weigel auf der rechten Seite.

## ■ Landfrauen Hüssingen

Der BBV Wanderabend mit der ganzen Familie, findet dieses Jahr in Burgsalach am Mittwoch, **den 21.08.2024 um 19 Uhr statt.**

Treffpunkt ist die Blockhütte am Sportplatz. Wir starten nach einer kurzen Andacht, vorbei am Solarpark weiter zum Burgus, wo Herr Starigk über die römische Geschichte spricht.

Zurück zur Blockhütte, wo die Landfrauen aus Burgsalach für das leibliche Wohl sorgen. Die Strecke ist ca. 4 km lang.

Anmeldung bis 19.08.2024 bei euren zuständigen Ortsbäuerinnen oder per WhatsApp bei Anita Popp 0171 / 4874250

*Oberhauser Jutta*

## ■ Posaunenchor Ostheim

### Gelungene Weltreise

Nichts war es mit dem angekündigten idyllischen Mittsommerkonzert am Weinberg, dem höchsten musikalischen Gipfel in Franken, inklusive Blick ins Ries und zum Hesselberg, dabei flotte Blechbläsermusik zu hören und außerdem einen beeindruckenden Sonnenuntergang zu genießen. Aufgrund des unbeständigen Wetters zogen es die Bläser der Posaunenchor aus Westheim, Hohentrüdingen und Ostheim vor, ihr Abendkonzert in die St.-Marienkirche zu verlegen.

In der Kirche ließen sich die Besucher mit dem Marsch in F, Thank you for the music, Sound of silence, Winnetou, The wellerman, One moment in time, The water is wide, Johannistag, My name is Lincoln, den Böhmischem Traum und weiteren Stücken auf eine kleine Weltreise mitnehmen, die sie zu den Ursprüngen der Musiktitel unter anderem von Rempert in Nordrhein-Westfalen nach Schloss Moritzburg in Sachsen, die Plitvicer Seen in Kroatien, Los Angeles, das Scherzachtal in Baden-Württemberg, Schweden, Cortina d'Ampezzo, Seoul in Südkorea, Neuseeland und Schottland führte. Durchwegs begeistert zeigten sich die Besucher von der musikalischen Darbietung, sodass sich das 50-köpfige Ensemble zu einigen Zugaben genötigt sah. Manuel Memmel trug mit seinem Schlagzeug natürlich erheblich dazu bei, dass Klang und Rhythmus noch positiv verstärkt wurden.



*Nach dem Konzert wurde gefeiert*

Nach dem Konzert trafen sich Besucher und Blechbläser am Dorfplatz, wo bei offenem Feuer, Verköstigung und Getränken noch bis nach Mitternacht gefeiert wurde.

*Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer*

### Bezirksposaunentag mit Ehrungen

Nicht wie geplant auf dem Weinberg, aber immerhin unter freiem Himmel am Dorfplatz, an der schönen Natursteinmauer, feierten die Posaunenchor des ehemaligen Dekanats Heidenheim ihren jährlich stattfindenden Bezirksposaunentag. Pfarrer Helmut Spitzenpfeil, der zum Festgottesdienst wieder die richtigen Worte fand, wurde von den über siebzig Bläserinnen und Bläsern musikalisch unterstützt. Zuvor hatten schon mehrere Abordnungen der Blechbläser an verschiedenen Stationen im Ort ihre Instrumente zum Morgengruß gut hörbar erklingen lassen.

Bezirksobmann Gerhard Kirsch sprach in seinem kurzen Grußwort dem Ostheimer Posaunenchor ein besonderes Lob aus, der, obwohl schon über 115 Jahre alt, viel Leben zeige und sich als Gastgeber des Posaunentages in Absprache mit Pfarrer Spitzenpfeil zur Verfügung gestellt habe. Kirsch gab auch zu bedenken, dass es, nach Auflösung des Dekanats Heidenheim, vermutlich eine Veranstaltung in diesem Rahmen nicht mehr geben werde.

Im Mittelpunkt des Festtages standen Ehrungen langjährig aktiver Bläserinnen und Bläser, denen Gerhard Kirsch und Pfarrer Spitzenpfeil ihren ausdrücklichen Dank für ihr Engagement aussprachen. Kim Krug, Carina Baumann (beide Döckingen), Kerstin Ringel, Fritz Rosenbauer und Christine Schober (alle Ostheim) erhielten für 25 Jahre Bläserdienst eine Dankesurkunde und das Goldene Bläserabzeichen. Auf 40 Jahre aktive Zeit im Posaunenchor durften Martin Reichert, Martin Kröppel, Heinz Kröppel, Herbert Mack (alle Heidenheim), Gerhard Kirsch, Monika Kirsch, Karl Gruber, Klaus Kirsch (alle Sammenheim-Sausenhofen), Christoph Knoll und Winfried Käfferlein (beide Ostheim) zurückblicken und sich deshalb mit der Silbernen Bläsernadel dekorieren lassen. Bereits vor einem halben Jahrhundert fassten Willi Heumann aus Heidenheim und Ernst Schreitmüller (Sammenheim-Sausenhofen) den Entschluss, ihren Posaunenchor beizutreten und mit Blechblasinstrumenten zu musizieren. Als kleine Anerkennung überreichte ihnen der Bezirksobmann die Goldene Bläsernadel. Mit stattlichen 60 Jahren aktiven Bläserdienst stellten allerdings Wolfgang Grützner, Hans Niedermeyer (beide Heidenheim) und der Ostheimer Karl Niederlöhner alle anderen in den Schatten.

Für die Ostheimer Chorleiterin Christine Schober hatten der Bezirksobmann und Pfarrer Spitzenpfeil noch eine ganz besondere Ehrung im Gepäck. „Sie führt den Posaunenchor der Ostheimer seit nunmehr über 20 Jahren mit viel Geduld, Nachsicht und immer guter Laune, auch wenn es musikalisch nicht immer rund läuft“, wie der Ostheimer Obmann Winfried Käfferlein bekundet.

*Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer*



*Christine Schober dirigiert die drei Chöre*

In einer sehr launigen Ansprache bedankte sich Posaunenchorobmann Winfried Käfferlein bei den drei Chören, den Zuschauern, außerdem bei den zahlreichen Helfern für die Organisation. Insbesondere hob er das große Engagement von Chorleiterin Christine Schober hervor, die es schaffte, aus drei Posaunenchor eine wohlklingende Einheit zu entwickeln. „Sie ist ein ganz großer Faktor für die Harmonie und gute Stimmung. Seit 22 Jahren ist sie Dirigentin des Ostheimer Chors und es macht uns immer noch Spaß“, so Käfferlein augenzwinkernd. Obwohl in der Vorbereitungszeit auf dieses Konzert in den letzten Wochen auch „Kata-Strophen“ gespielt worden seien, verliere sie nie die Geduld und ihre gute Laune. Sein Dank galt auch den Chören aus den Nachbarorten Westheim und Hohentrüdingen. Es habe sich ein sehr freundschaftliches und vertrauensvolles Miteinander entwickelt, wo man sich gegenseitig unterstütze und auch personell aushelfe, wenn beispielsweise bei Beerdigungen unter der Woche aufgrund Berufstätigkeit die Bläserdecke der einzelnen Chöre sehr dünn sei.



Gerhard Kirsch bei der Ehrung der „60-Jährigen“



Die langjährig aktiven Bläser mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil (hinten re.) und Bezirksobmann Gerhard Kirsch (vorne re.).



Tini Schober wurde für 20 Jahre als Dirigentin gesondert geehrt. Linke Pfarrer Helmut Spitzenpfeil, rechte Obmann Gerhard Kirsch.



Die über 70 Bläser beim Gottesdienst

## Gnotzheim



### Markt Gnotzheim

**1. Bürgermeister: Jürgen Pawlicki**  
**2. Bürgermeister: Lothar Kamm**

#### Gemeinderäte:

Hermann Bock, Anton Brattinger jun., Tobias Katzer,  
Stefan Krach, Florian Remberger, Florian Sticht,  
Simon Wagner.

**Amtsstunden: jeden Dienstag  
von 18:00 - 20:00 Uhr.**

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180  
Telefon 1. Bgm. Pawlicki: 0151/46178493  
Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-30

Internet: [www.gnotzheim.de](http://www.gnotzheim.de)  
Mail: [bgm@gnotzheim.de](mailto:bgm@gnotzheim.de)

#### Impressum

### Hahnenkamm Echo.

**Mitteilungsblatt der Gemeinden  
Heidenheim, Gnotzheim und Westheim**



Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags  
Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,  
[www.wittich-forchheim.de](http://www.wittich-forchheim.de)
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Die Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller,  
Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk  
in LINUS WITTICH Medien KG.  
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter  
nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu  
überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit  
hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl.  
Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die  
allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.  
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne  
Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des  
Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

#### Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt.  
Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen  
der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Heimatverein  
Heidenheim e.V.



## Sieben Quellen Fest



Am **Sa. 17.08.24** ab **17:00** Uhr feiert der Heimatverein Heidenheim das diesjährige **Sieben Quellen Fest**.

Hierzu sind **alle Bürger** recht herzlich eingeladen.

Für Bestuhlung und **Getränke** sorgt der Heimatverein.

Die Besucher dürfen ihr **eigenes Essen** (mit Geschirr) mitbringen.

Eine vorherige Anmeldung unter 0171 8321848 ist erbeten.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend an den Sieben Quellen.  
**Vorstandschafft Heimatverein Heidenheim**

1. Vorsitzender: Erwin Härtfelder  
Anschrift: Im Moos 1, 91719 Heidenheim, (0171) 8321848  
Vereinsregistereintrag: Amtsgericht Ansbach Nr. 30721  
Finanzamt Ansbach; St.Nr. 203/109/00347  
USt-IdNr.: DE228043074  
Bankkonto: Vereinigte Sparkassen Gunzenhausen (IBAN: DE6776551540000201244, BIC: BYLADEM1GUN  
Behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt

Flyer\_Sieben Quellen Fest\_2024

*Herzliche Einladung zum  
traditionellen Kapellfest des  
Gartenbauverein Hechlingen am See*



**SONNTAG 11. AUGUST 2024**

Beginn: 10 Uhr mit Festgottesdienst



Frühschoppen, Blasmusik,  
Mittagessen, kostenloses  
Kinderschminken, Kaffee & Kuchen,  
Abendessen, Gnotzheimer  
Musikanten, Lampionwanderung.



Für's leibliche Wohl ist auf dem Kapellbuck  
bestens gesorgt!

Die Vorstandschafft des Gartenbauvereins  
Hechlingen am See

DORFFEST 2024

FREIWILLIGE FEUERWEHR  
MARKT HEIDENHEIM  
LÄDT ZUM

3. DORFFEST

EIN.

31.08.2024

AB 19:00 UHR

•ALTE TURNHALLE

FÜR ESSEN UND GETRÄNKE IST BESTENS GESORGT.

Der Krieger- und Kameradschaftsverein Hüssingen-Zirndorf und die  
Freiwillige Feuerwehr Hüssingen laden herzlichst ein zum



## 25. Dorffest in Hüssingen Sonntag, 18. August 2024 am Dorfplatz

### Festablauf:

- |              |  |
|--------------|--|
| 10:15 Uhr    | Festgottesdienst am Dorfplatz  |
| ab 11:30 Uhr | Mittagessen, Kaffee und Kuchen<br>Musikalische Unterhaltung durch den Posaunenchor |
| ab 14:00 Uhr | Kinderprogramm   |
| ab 18:00 Uhr | Abendessen und Stimmungsmusik mit Frieder Husel                                    |

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wie immer gibt es  
schattige Plätze bei Sonne und trockene Plätze bei Regen.

## Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

### **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Schießespan BA II“ in der Fassung vom 11.08.2022**

**hier: Bekanntmachung des Aufhebungsbeschlusses**

gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat des Marktes Gnotzheim hat in der Sitzung am 23.05.2024 beschlossen, den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Schießespan BA II“ in der Fassung vom 11.08.2022 aufzuheben.

In der Sitzung am 11.08.2022 hat der Marktgemeinderat des Marktes Gnotzheim beschlossen den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Schießespan BA II“ nach damals gültiger Rechtslage gem. § 13b BauGB aufzustellen. Zwischenzeitlich hat sich die Rechtslage geändert, die Rechtsprechung hat entschieden, dass die Anwendung des § 13b BauGB nicht mehr zulässig ist. Die damals gewählte Verfahrensart zur Entwicklung von Wohnbauflächen im direkten Zusammenhang mit den bestehenden Siedlungsflächen von Gnotzheim ist somit nicht mehr anwendbar. Viel mehr sind nun Bauleitplanungen wieder im Regelverfahren durchzuführen, wobei sich Bebauungspläne immer aus den Flächennutzungsplänen zu entwickeln haben. Von der Anwendung des § 13b soll daher im Weiteren bei der Aufstellung der Planungen für das Baugebiet „Am Schießespan“ abgesehen werden.

Dieser Beschluss zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Schießespan BA II“ in der Fassung vom 11.08.2022 wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB amtlich bekanntgemacht.



Das Planungsgebiet umfasste damals das Grundstück mit der Flurnummer 598, Gemarkung Gnotzheim.

Gnotzheim, den 10.07.2024

Jürgen Pawlicki  
1. Bürgermeister



Aushang: 10.07.24

Atonahme: 13.08.24

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

### 3. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Gnotzheim

#### hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses zur Änderung des Flächennutzungsplans

gem. § 2 Abs. 1 BauGB

sowie

#### Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf der Bauleitplanung

gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat des Marktes Gnotzheim hat in der Sitzung am 23.05.2024 beschlossen, den wirksamen Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan des Marktes Gnotzheim in einer Teilfläche zu ändern. Sie befindet sich im Bereich des parallel in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans „Am Schießespan BA II“. Die Änderung erfolgt im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB.

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 23.05.2024 wurde der Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans gebilligt und beschlossen die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

**Dieser Beschluss zur Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Marktes Gnotzheim wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB amtlich bekanntgemacht.**

Der Änderungsbereich umfasst die Grundstücke mit den Flurnummern 598 und 599, jeweils der Gemarkung Gnotzheim.

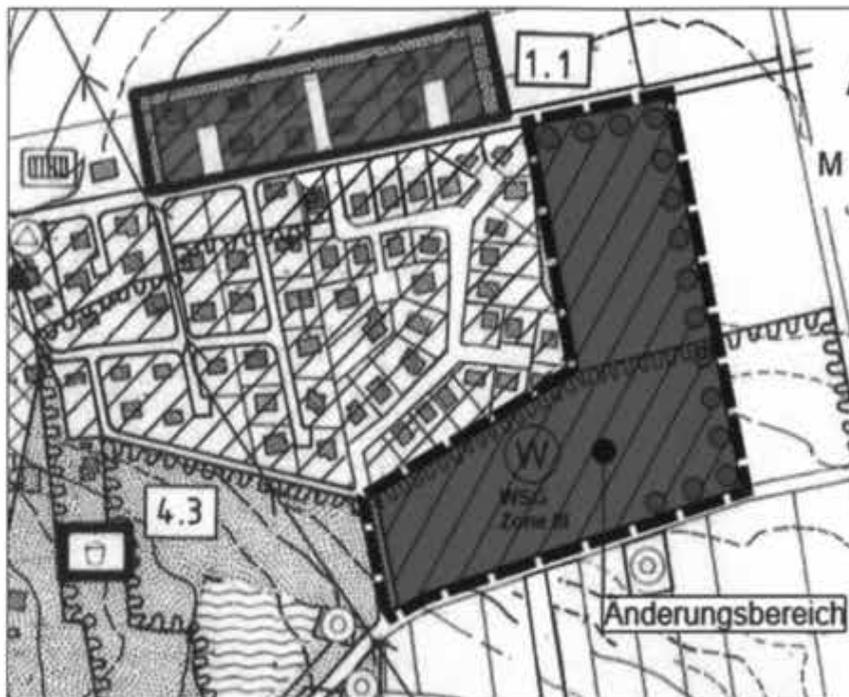


Übersichtslageplan zum Ort der Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan  
(© Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung 2023)

Mit der vorliegenden Änderung des Flächennutzungsplans soll im Änderungsbereich die städtebaulich geordnete Entwicklung von Wohnbauflächen im Nordosten von Gnotzheim planerisch ermöglicht werden. Der Umgriff der Änderung des Flächennutzungsplans umfasst eine Fläche von ca. 4,4 Hektar.

Der Änderungsbereich wird umgrenzt:

- im Osten: durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
- im Süden: durch den Sausenhofener Weg
- im Westen: durch die Siedlungsflächen von Gnotzheim
- im Norden: durch die Siedlungsflächen von Gnotzheim sowie den Lacherweg



Auszug aus dem Vorentwurf zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes  
© Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung

Der Vorentwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan wurden erstellt und ist, bestehend aus Planblatt mit zeichnerischen Darstellungen, Vorentwurf der Begründung sowie Vorentwurf des Umweltberichtes, gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom

**11.07.2024 bis 12.08.2024**

im Internet auf der Homepage des Markt Gnotzheim unter [www.gnotzheim.de](http://www.gnotzheim.de) → **Rubrik Rathaus & Service** → **Bauleitplanung** veröffentlicht und kann dort eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich an: Markt Gnotzheim, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim, in elektronischer Form per Email an [bauamt@hahnenkamm.de](mailto:bauamt@hahnenkamm.de), oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim vorgebracht werden.

**Zusätzlich liegt der Vorentwurf der Bauleitplanung in den Räumen des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim öffentlich aus und kann während der allgemeinen Dienststunden (Montag, bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr, zusätzlich Donnerstag 13.00 – 17.30 Uhr) von jedermann eingesehen werden.**

Den berufstätigen Bürgern wird dies, nach vorheriger Terminabsprache (Tel. 09833/9813-34), auch außerhalb der allgemeinen Dienststunden ermöglicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Die in den Unterlagen zur 3. Änderung des Flächennutzungsplans benannten Gesetze, Normen (insb. DIN-Normen) und technischen Baubestimmungen können zusammen mit den Unterlagen des Flächennutzungsplans in den Räumen des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden und bei Bedarf erläutert werden.

Zeitgleich mit der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch diese Planungen berührt werden können, gem. § 4 Abs. 1 BauGB.

Die Ergebnisse dieser frühzeitigen Beteiligung werden anschließend in öffentlicher Sitzung des Marktgemeinderates erörtert und abgewogen.

Gnotzheim, den 10.07.2024

  
Jürgen Pawlicki  
1. Bürgermeister



Ausgang: 10.07.24

Abnahme: 13.08.24

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

## Aufstellung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Am Schießespan BA II“

### hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

gem. § 2 Abs. 1 BauGB

sowie

### Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf der Bauleitplanung

gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat des Marktes Gnotzheim hat in der Sitzung am 23.05.2024 beschlossen, den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Am Schießespan BA II“ aufzustellen. Im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB wird der wirksame Flächennutzungsplan des Marktes Gnotzheim geändert.

**Dieser Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Am Schießespan BA II“ wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB amtlich bekanntgemacht.**

Das Planungsgebiet umfasst die Teilflächen der Grundstücke mit den Flurnummern 71, 77, 598 und 608 der Gemarkung Gnotzheim.

In gleicher Sitzung des Marktgemeinderats am 23.05.2024 wurde der Vorentwurf des Bebauungsplans gebilligt und beschlossen die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur städtebaulich geordneten Entwicklung von Wohnbauflächen ermöglicht werden. Der Umfang des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 1,7 Hektar und befindet sich im Nordosten von Gnotzheim.

Das Gebiet wird umgrenzt:

- im Osten: durch angrenzende landwirtschaftliche Flächen
- im Süden: durch den Sausenhofener Weg
- im Westen: durch die Siedlungsflächen von Gnotzheim
- im Norden: durch die Siedlungsflächen von Gnotzheim

Das Plangebiet ist wie folgt im Gemeindegebiet verortet:



Übersichtslageplan zur Lage des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „Am Schießespan BA II“ im Marktgemeindegebiet, ohne Maßstab (© Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung 2023)

Der Planungsabsichten stellen sich unmaßstäblich verkleinert zukünftig wie folgt dar:



Auszug aus dem Vorentwurf des Bebauungsplans „Am Schießespan“  
© Kartengrundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung, 2023

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Am Schießespan BA II“ wurden erstellt und ist, bestehend aus Planblatt mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, Satzung, Vorentwurf der Begründung sowie Vorentwurf des Umweltberichtes und den weiteren Anlagen gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom

**11.07.2024 bis 12.08.2024**

im Internet auf der Homepage des Marktes Gnotzheim unter [www.gnotzheim.de](http://www.gnotzheim.de) → **Rubrik Rathaus & Service** → **Bauleitplanung** veröffentlicht und kann dort eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich an: Markt Gnotzheim, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim, in elektronischer Form per Email an [bauamt@hahnenkamm.de](mailto:bauamt@hahnenkamm.de) oder mündlich zur Niederschrift im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim vorgebracht werden.

Zusätzlich liegt der Vorentwurf der Bauleitplanung in den Räumen des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim öffentlich aus und kann während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr, zusätzlich Donnerstag von 13.00 – 17.30 Uhr) von jedermann eingesehen werden.

Den berufstätigen Bürgern wird dies, nach vorheriger Terminabsprache (Tel. 09833/9813-34), auch außerhalb der allgemeinen Dienststunden ermöglicht.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Die in den Unterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplans benannten Gesetze, Normen (insb. DIN-Normen) und technischen Baubestimmungen können zusammen mit den Unterlagen des Bebauungsplans in den Räumen des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden und bei Bedarf erläutert werden.

Zeitgleich mit der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit erfolgt die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch diese Planungen berührt werden können, gem. § 4 Abs. 1 BauGB.

Die Ergebnisse dieser frühzeitigen Beteiligung werden anschließend in öffentlicher Sitzung des Marktgemeinderates erörtert und abgewogen.

Gnotzheim, den 10.07.2024

  
Jürgen Pawlicki  
1. Bürgermeister



Ausgang: 10.07.24  
Abnahme: 13.08.24

## Informationen

### Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
die Sommerferien beginnen und die Schulkinder können sich auf eine erholsame freie Zeit freuen.

Sofern Sie den Urlaub außerhalb unserer Heimat verbringen, wünsche ich Ihnen eine stressfreie Abfahrt und eine gesunde Rückkehr. Denjenigen, die ihre Ferien zu Hause verbringen, wünsche ich einen ungetrübten Freizeitgenuss. Wichtig ist nur, dass man es schafft, den Alltag für eine gewisse Zeit hinter sich zu lassen. Gönnen Sie sich also etwas, was Sie schon lange vermisst haben oder unternehmen wollten.

Im Namen des Marktgemeinderates wünsche ich Ihnen alle schönen Ferien, eine erholsame Urlaubszeit und viele sonnige Sommertage.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die an der B466 wohnen, können momentan eine mangels Verkehr ruhige Zeit genießen.

Ihr



Jürgen Pawlicki  
1. Bürgermeister

## ■ Dank an den Gemeinderat



In der letzten Gemeinderatssitzung überreichte der Gemeinderat ihrem Bürgermeister ein Deutschlandtrikot für seine wertvolle Arbeit in der Gemeinde.

Vielen Dank für das tolle Geschenk, für die nächste WM ist vorgesorgt.

## ■ Feuerwehrkameraden der FFW Gnotzheim im Hochwassereinsatz

### Hilfe für Hochwasserregion

Der Dauerregen Anfang Juni hatte in einigen Teilen Bayerns zu massiven Hochwassern und Schäden geführt. Aus diesem Grund hat unter anderem das Landratsamt des schwer betroffenen Landkreises Pfaffenhofen an der Ilm Unterstützungskräfte angefordert.

Dabei wurde das Hilfeleistungskontingent Mittelfranken Süd durch die Regierung von Mittelfranken in Marsch gesetzt.

Hier waren auch Einsatzkräfte aus dem Landkreis im Hochwassergebiet rund um Baar-Ebenhausen im Einsatz. Um bei den im Zusammenhang mit dem Kontingenteinsatz anfallenden Verwaltungsaufgaben und als Verbindungskraft zu helfen, war der Kollege Martin Rieger, der im Amt für den Katastrophenschutz zuständig ist, mit seinem Kollegen aus der Stadt Schwabach vor Ort. Im Interview erzählt Martin Rieger von seinen Erfahrungen. Was ist es für ein Gefühl, in einem Katastrophengebiet anzukommen? Alles erschien irgendwie unwirklich, als wir ankamen. Zum einen war blauer Himmel und Sonnenschein, und der Fluss Paar, der das ganze Unglück verursacht hat, floss 50 Meter entfernt von unserem Bereitstellungsraum gemütlich dahin.

Zum anderen roch alles nach Moder, Heizöl und den Abgasen der Stromerzeuger. Alles war bedeckt mit einem grauen Film, den das Wasser zurückgelassen hatte, und vor jedem Haus lagen die Sperrmüllhaufen. Auch war die Stromversorgung in Ebenhausen noch nicht vollständig wiederhergestellt. Wie verlief die Arbeit des Kontingents?

Die Arbeit war sehr effektiv, es gab zu keinem Zeitpunkt Leerlauf und jeder gab sein Bestes. Entscheidend waren sogenannte IBC-Behälter (wie man sie auf dem Bild erkennt). Von diesen wurden Massen benötigt, um das Wasser-/Ölgemisch, was von der Oberfläche der vollgelaufenen Keller abgesaugt wurde, aufzunehmen. Alleine unser Kontingent hat 170 Stück dieser 1.000 Liter-Behälter gefüllt – insgesamt also über 170.000 Liter Wasser-/Ölgemisch, die einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden konnten. Wer war denn alles Teil des Hilfsleistungskontingents?



Insgesamt 138 Einsatzkräfte und 36 Fahrzeuge unter Führung von Kreisbrandinspektor Anton Brattinger (Kreisbrandinspektion Lkr. WUG). Aus unserem Landkreis waren die LuK-Einheit in der Funktion der Kontingentführung, der ABC-Zug mit Logistikaufgaben und die 5 Interna Feuerwehren Gunzenhausen, Nennslingen und Gnotzheim zur Ölschadensbekämpfung unterwegs, auch waren das THW Gunzenhausen zur Verpflegung des Kontingents und die BRK Bereitschaft Gunzenhausen für mögliche sanitätsdienstliche Aufgaben beteiligt. Die benötigten Gerätschaften wurden von den Feuerwehren und Landkreiseinheiten aus Weißenburg-Gunzenhausen, Roth und Schwabach bereitgestellt.

Ergänzt wurde das Kontingent durch jeweils einer Einheit der Feuerwehr Erlangen und der Feuerwehr Nürnberg (Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr). Insgesamt standen sechs Einheiten zur Verfügung, um das ausgelaufene Heizöl aufzufangen und zum Umschlagplatz zu bringen, wo es von Entsorgungsunternehmen entgegengenommen wurde.

Was ist besonders in Erinnerung geblieben?

Besonders in Erinnerung bleiben natürlich die großen Schäden und der Gedanke daran, welches Leid die Flut über die Menschen gebracht hat. Aber auch die Dankbarkeit der Ebenhausener bleibt in Erinnerung. Auch fühlte man sich durch die anfordernde Stelle stets gut aufgehoben. So haben z. B. die Feuerwehr Ebenhausen und die Gemeindeverwaltung alle Hebel in Bewegung gesetzt, damit wir in der Turnhalle, wo wir auch zum Schlafen untergebracht waren, Strom und Warmwasser hatten – ein in diesen Tagen nicht selbstverständlicher Komfort in Ebenhausen.



## ■ Glasfaserausbau in der Marktgemeinde Gnotzheim

Der Ausbau des Glasfasernetzes im Ortsteil Spielberg ist im Gange und wird in den kommenden Wochen beendet.

Anschließend beginnt der Ausbau des Glasfasernetzes in Gnotzheim. Wie die letzten Gespräche mit der Telekom kommuniziert wurden, wird höchstwahrscheinlich in dem Bereich Römerstraße, Schmuder, Knodzstraße und Kapellbuck mit den Arbeiten im September 2024 begonnen. Genauere Details folgen noch.

Alle, die noch nicht registriert sind und den Glasfaseranschluss möchten, sollten sich noch zeitnah anmelden.

(Betrifft nicht die alte Siedlung / erst in 1-2 Jahren)

## ■ Keine Amtsstunden in den Ferien



Die Renovierungsarbeiten im Benefiziatenhaus (Rathaus), verzögern sich bis Ende September 2024.



Auf dem Bild ist der Zustand des Bürgermeisterbüros in der Garage der Pfarrgemeinde.

Aufgrund dieser Situation können aktuell keine Amtsstunden abgehalten werden. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Ich bin aber immer telefonisch unter dieser Nummer 016099680828 zu erreichen.

# RAKETENSCHUB

für Ihr Business

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



Sichern Sie sich jetzt  
**GLASFASER**  
für Ihr Zuhause

**Jetzt in Gnotzheim**



## Netzmodernisierung für Gnotzheim

**Modernste Glasfaserinfrastruktur schafft zukünftig die Basis für echte  
Online-Mehrwerte!**

**Jetzt aktivieren und mit Lichtgeschwindigkeit surfen!**

### Sichern sie sich jetzt ihren Glasfaseranschluss!

Schnell – Stabil - Zukunftssicher

In einer modernen Erlebniskultur ist das Internet nicht mehr wegzudenken. Die Glasfaser von der Telekom schließt hier den Kreis des digitalen Erlebens. Das Internet der Dinge vernetzt bereits heute unzählige Möglichkeiten, Geräte und Anwendungen. Ökologische und ökonomische Aspekte, vom effizienteren Arbeiten hin zu Energieeinsparungen durch Lichtgeschwindigkeiten, sind dabei ein entscheidender Faktor.

Das Glasfaser ist dabei viel mehr als ein Übertragungskabel. Es birgt die Möglichkeiten von schier unendlichen Nutzungsszenarien - vom personalisierten Fernsehen über Magenta TV hin zu Geschäftslösungen für Unternehmen.

Jetzt liegt es an Ihnen, um von den Vorteilen von Glasfaser zu profitieren! Sie sind schon im Netz der Zukunft unterwegs, dann weiterhin viel Spaß beim stabilen Surfen und an alle die noch keinen Tarif haben, jetzt noch die Chance nutzen und einsteigen.



**Mehr Informationen zur Buchbarkeit und zu den  
Tarifen der Telekom erhalten Sie:**

- im Internet unter [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser)



- **in den Shops und Partnershops in ihrer Umgebung:**  
Telekom Shop, Uzstr. 12, Ansbach  
Expert Schlagenhaut, Bahnhofstr. 20, Gunzenhausen
- **telefonisch kostenlos** unter 0800 22 66100 (Privatkunden) und 0800 330 6709 (Geschäftskunden)

## ■ Sperrung B 466 in der Marktgemeinde



*Innerorts Vollsperrung Richtung Gunzenhausen Anlieger können mit Absprache der ausführenden Firma ihre Grundstücke be-fahren.*



*Kommend Gunzenhausen: der Flurbereinigungsweg / Fahrradweg neben der B466 ist gesperrt für alle Fahrzeuge aller Art. Frei ist für die Landwirtschaft, Fußgänger und Fahrradfahrer.*



*Die Absperr-/Umleitungsmaßnahmen sind vollzogen. Es fließt nur bedingt Verkehr durch die Mitte von Gnotzheim. Die ersten Arbeiten haben begonnen.*



*Entstehung des neuen Heizhauses der Biowärme  
In diesem Zuge hat die Biowärme begonnen ihre Schotter-schicht am Heizhaus sowie ihre Leitungen zu verlegen, bis die Firma Thannhauser mit*

den eigentlichen Arbeiten an der B466 Höhe Gärtnerei Katzer beginnt.

Auch der Wasserzweckverband wird Hausanschlüsse an Grundstückseigentümer verlegen.

Zudem wird vom Glasfasernetz in der B466 ein Teil mitverlegt.

Bis Oktober 2024 wird der Bauabschnitt Ortsschild Gunzenhausen kommend bis Einfahrt Kreisstraße / Römerstraße am FFW-Haus komplett gesperrt sein.

Dann sollte der erste Bauabschnitt vollendet sein.

Ich bitte nicht nur die Anwohner, sondern alle Bürgerinnen und Bürger sowie Bewohner der anliegenden Gemeinden um Ihr Verständnis.

## ■ Renovierung der Friedhofsmauer



Im Zusammenhang der Sperrung B466 wird die Friedhofsmauer und die Müllablagerung für Grüngut durch die Gemeindearbeiter renoviert.

Der Parkplatz des Friedhofs ist während der Bauphase 1 der Bundesstraße komplett gesperrt, auch eine Entsorgung von Grüngut und sonstigen Abfällen (Kerzen) kann währenddessen nicht stattfinden. Bitte die Abfälle während der Bauphase in den üblichen Entsorgungsstellen entsorgen. Danke.

## ■ Zurückschneiden der Hecken



Grundstücksanlieger, deren Grundstück an Gehwegen, Straßen und Einmündungen liegt, müssen ihre Hecken zurückschneiden. Ich bitte, auch aufgrund der Umbau B466 sowie des Glasfasernetzes, die Hecken entlang der Kreisstraßen, Gemeindestraßen und der Bundesstraße dementsprechend zurückzuschneiden. Hecken, die in die Fahrbahn oder den Gehsteig ragen, behindern zusätzlich die Arbeiten.

Vielen Dank.

## ■ Einweihung unseres Waldklassenzimmers am letzten Schultag



Es ist bayernweit ein Projekt, was so in dieser Form nur selten vorkommt.

Es ist frei für die Schule und den Kindergarten der Markt-gemeinde, viele Spender haben sich an dem Projekt beteiligt.

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

[wittich.de/gruss](http://wittich.de/gruss)

Baulich vollendet durch die Gemeinde (separater Bericht folgt). Projektbeschreibung „Umwelterziehung im Wald und auf dem Schulhof“ der Astrid-Lindgren-Grundschule in Gnotzheim. Bereits im Schuljahr 2022/23 entstand durch Frau Wagner die Idee, im angrenzenden Rechtlerswald Gnotzheim ein Waldklassenzimmer für die Astrid-Lindgren-Grundschule einzurichten, um allen Klassen mindestens einmal pro Woche den Draußenunterricht in und mit der Natur zu ermöglichen. Nach mehreren Gesprächen mit dem Kollegium und dem 1. Bürgermeister von Gnotzheim (Herrn Pawlicki), entschied man sich gemeinsam dafür, dieses Projekt in die Tat umzusetzen. Zudem warb 1. Bgm. Pawlicki im Gemeinderat um Unterstützung dieses Vorhabens. Daraufhin stellte die Gemeinde Gnotzheim großzügigerweise einen kleinen Teil ihres Rechtlerswaldes hierfür zur Verfügung. Da der Unterricht draußen auch bei schlechterem Wetter umgesetzt werden sollte, setzte sich Frau Wagner mit der Berufsschule in Gunzenhausen in Verbindung. Diese führt einmal jährlich ein soziales Projekt mit ihren Zimmerer-Azubis sowie BGJ-Lern durch und baut verschiedene Dinge aus Holz auf Wunsch sozialer Einrichtungen. So bewarb sich die Astrid-Lindgren-Grundschule für den Bau eines Unterstandes im geplanten Waldklassenzimmer bei Herrn Oberstudiendirektor Thomas Grad und bekam den Zuschlag dafür. Anschließend entstand in gemeinsamer Absprache zwischen der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim, 1. Bgm. Pawlicki und der Berufsschule Gunzenhausen die Planung dieses Unterstandes. Lehrer, Herr Reulein sowie zwei weitere Kollegen der Berufsschule Gunzenhausen zeichneten mit ihren Schülern die Pläne für den Unterstand, berechneten die dafür anfallenden Kosten, bestellten das benötigte Baumaterial und bauten im Juli 2023 den Unterstand aus Holz unentgeltlich im Rechtlerswald auf. Die Kosten für das benötigte Baumaterial stellte die Gemeinde Gnotzheim dankenswerterweise zur Verfügung. Zusätzlich konnten durch 1. Bgm. Pawlicki Sponsorengelder von verschiedenen Firmen für die Materialkosten des Unterstandes akquiriert werden.

Alle notwendigen Vorbereitungsarbeiten im Wald wurden von der Gemeinde Gnotzheim samt den beiden Gemeindearbeitern und ihrem 1. Bürgermeister, Herrn Pawlicki, übernommen.

Ende Juli 2023 entstand an nur einem Tag innerhalb weniger Stunden das Grundgerüst des Holzunterstandes. Nachmittags wurde dieser mit einem kleinen gemeinsamen Richtfest eingeweiht. Wie es der Brauch der Zimmererzunft verlangt, zogen alle Zimmererazubis ihre traditionelle Kluft an und es gab einen Richtspruch mit anschließendem Essen und Getränken.



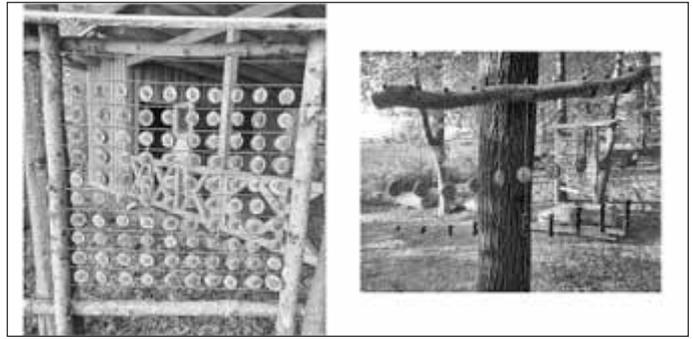
Im Anschluss daran bedankten sich die Kinder der Astrid-Lindgren-Grundschule Gnotzheim mit dem Lied „Wenn wir ins Waldklassenzimmer geh'n ...“ bei den Auszubildenden der Berufsschule für die tolle, geleistete Arbeit. Diese hatten ebenfalls mit ihren Lehrern einen traditionellen Klatschtanz für die Grundschul Kinder vorbereitet.



Im Schuljahr 2023/24 wurden das Dach des Unterstandes, die Holzverkleidung des Anbaus sowie der Bau einer Waldtoilette von Herrn Stafflinger, 2. Bgm. Kamm und 1. Bgm. Pawlicki fertiggestellt. Seit Mitte Mai 2024 kann das Waldklassenzimmer nun genutzt werden, was für unsere Schüler eine große Bereicherung ergänzend zum herkömmlichen Unterricht darstellt. Eine offizielle Einweihung unseres Waldklassenzimmers erfolgt am letzten Schultag diesen Schuljahres.



Frau Wagner und Frau Knorr machten sich mit ihren Klassen 1/2a und 1/2b am Dienstag, den 14. Mai 2024, erstmals um 7.35 Uhr gemeinsam auf in das neue Waldklassenzimmer. Der Unterricht begann im Morgenkreis mit Bestimmung des Wetters, des Datums sowie einem gemeinsamen Lied. Die Erarbeitung des Zahlenraumes bis 10 bzw. 100 kann zukünftig durch den selbst gebauten Zahlenstrahl sowie das Hunderterfeld aus Holz stattfinden und mit dem Rechnen mit Naturmaterial (Stöcke, Eicheln, Bucheckern) ganzheitlich mit allen Sinnen vertieft werden.



An den Gruppenarbeitstischen haben die Kinder gemeinsam Baumscheiben für ihren LeseBaumfreund gestaltet und sich im Anschluss ihren persönlichen Lesebaum im Wald ausgesucht. Die bemalten Baumscheiben dienen der Kennzeichnung des jeweiligen Baumes.



So konnte jedes Kind an seinen Baumfreund angelehnt während der freien Lesezeit ganz in Ruhe und entspannt lesen.



Oberstes und allumfassendes Ziel unseres Unterrichts im Wald stellt für uns die Bildung für Nachhaltige Entwicklung dar, welche seit dem Schuljahr 2017/2018 im Lehrplan Plus der Grundschule verankert ist. Denn nur, was die Kinder kennen und lieben lernen, liegt ihnen als schützenswert am Herzen. So ist es unser Ziel, an jedem Waldtag direkt oder indirekt Bausteine von Natur-, Klima- und Umweltschutz zu vermitteln.

Diesem wollen wir durch unseren regelmäßigen Draußenunterricht zukünftig gerecht werden.

## Kindergarten-News

### Kindergarten St. Michael

Ein herrliches Sommerfest gefeiert

#### Zahlreiche Darbietungen der Kinder bereicherten den sommerlichen Festtag – Maria Freytag verabschiedet

Das Sommerfest des St.-Michael-Kindergartens war ein Fest voller Freude und Dankbarkeit. Freude hatten die zahlreichen Kinder bei ihren gelungenen Darbietungen und Vorführungen – Dankbarkeit wurde den Erzieher:innen entgegengebracht – allen voran Maria Freytag, die nach 41 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde.

Das diesjährige Sommerfest stand unter dem Motto: „Du bist einzigartig und wertvoll, so wie Du bist!“ und begann mit einem Gottesdienst in der St.-Michaels-Pfarrkirche. Mit Begeisterung sangen die Kinder das „Kindermutmachlied“, „Du bist Du“ und „Gott, dein guter Segen“ und wurden dabei von Andreas Pferinger (Gitarre) und Eva Sluka (Querflöte) begleitet.

Während der Messe gab es nicht nur Fürbitten für die Kinder und Eltern, sondern auch liebevolle Wünsche vom Elternbeirat für Maria Freytag. Die Erzieherin und langjährige Kindergarten-Leiterin geht nun nach 41 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Pfarrer Peter Wyzgol bedankte sich für die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit und überreichte ihr, zusammen mit Pfarrgemeinderatsmitglied Thomas Gentner, ein Präsent. Bürgermeister Jürgen Pawlicki schloss sich den Dankesworten an und lobte Maria Freytag für ihre bemerkenswerten und wertvollen Arbeit. Natürlich ließ es sich Maria Freytag nicht nehmen, sich ihrerseits bei vielen Beteiligten zu bedanken, die sie während ihrer Kindergartenzeit begleitet und unterstützt haben. Nach dem Gottesdienst konnten sich die zahlreichen Gäste und Besucher an frisch Gegrilltem und einem leckeren Salatbuffet stärken, ehe die Kinder „Das Kuhlged“ aufführten und ihrer Maria ein Abschiedslied „Ich will dich wiedersehen“ sangen. Der Elternbeirat überreichte Maria Freytag ein besonderes Buch, denn dies wurde von vielen Gnotzheimer Bürgern, darunter viele Ex-Kindergartenkinder und den aktuellen Kindergarteneltern liebevoll gestaltet – eine Sammlung wertvoller Erinnerungen für ihren Ruhestand. Manuel Leisinger, Geschäftsführer der Kath. Kindertageseinrichtungen Altmühlfranken-Nordschwaben gGmbH - seit 2022 wird der Gnotzheimer Kindergarten von dort organisiert – und dankte Freytag für ihre langjährige Treue und ihr außergewöhnliches Engagement. Ein besonderer Dank ging auch an das gesamte Erzieher-Team, die trotz zahlreicher Personalausfälle stets mit großer Hingabe für die Kinder da waren. Im Anschluss an die Aufführungen warteten verschiedene Spielstationen auf die Kinder, die mit Begeisterung z. B. Sonnenblumen pflanzten oder auch Armbänder bastelten. Am Ende waren sich alle einig – es wurde nicht nur ein herrliches Sommerfest gefeiert, bei der Maria Freytag gebührend verabschiedet wurde, es stärkte auch wiederholt die Gemeinschaft des Kindergartens.

*Text und Fotos: Thomas Pawlicki*



*Pfarrer Peter Wyzgol (links) bedankte sich bei Maria Freytag (rechts) für ihre langjährige und wertvolle Kindergartenarbeit – Bürgermeister Jürgen Pawlicki (2.v.l) und Pfarrgemeinderat Thomas Gentner (3.v.l) stimmten in die Laudation mit ein;*



*Die Kinder waren mit Feuereifer bei ihren Auftritten dabei und begeisterten die anwesenden Eltern, Großeltern und Verwandten;*

## Vereine und Verbände

### ■ DJK Gnotzheim

Der Ball stand im Mittelpunkt!

**Beim Sportwochenende der DJK Gnotzheim drehte sich viel um Fußball, aber auch um Volleyball**

**Wie sollte es während einer Fußball-Europameisterschaft im eigenen Land anders sein: Der Fußball stand im Mittelpunkt auf dem DJK-Sportgelände. Zahlreiche Junioren-Mannschaften klickten bei den DJK-Turnieren mit großer Begeisterung und Leidenschaft – der Einsatz an der Basis stimmte jedenfalls. Über 35 Teams waren auf dem DJK-Sportgelände über das gesamte Sportwochenende im Einsatz – von den Herren, über die Junioren bis hin zu den Alt-Herren-Teams wurde mit großem Eifer - allerdings immer fair - um Punkte und Tore gespielt.**

Den Auftakt machten am Freitagabend die beiden Herren-Mannschaften der SpVgg Ansbach (Regionalliga) und des ASV Neumarkt (Bayernliga) – beide hochklassigen Mannschaften stecken mitten in der Vorbereitung und schenken sich in dieser Partie nichts. Die Grün-Weißen aus Ansbach – in deren Reihen der Gnotzheimer Niklas Seefried kickt – gewannen das intensive Spiel mit 2:1.

Am Samstag begann der Fußballtag mit dem BFV-EM-Turnier für U13-Mannschaften, welches die SG 1. FC Altenmuhle souverän gewann. Danach spielten die U11-Junioren um den HETZNER-CUP – 10 Mannschaften spielten dabei leidenschaftlich und sehenswerten Fußball – am Ende hatte der SV Cronheim die Nase vorn. Nachmittags schnürten auch die Alt-Herren-Fußballer die Schuhe – im Siebenmeterschießen eroberte die heimische DJK den Titel. Erstmals gab es am Abend eine Italienische Nacht mit Italo-Cup – ein Einzelwettbewerb, bei dem man seine Geschicklichkeit (z.B. Tischtennis-Rundlauf mit einem Handball) und sein Wissen (Quiz über Italien) unter Beweis stellen musste. Markus Gerold aus Gnotzheim schlug sich bei den Wettbewerben am besten und konnte am Ende die Siegestrophäe – den Wolpertinger – in Empfang nehmen. Der Holzofenpizza-Foodtruck passte natürlich bestens zum Motto, war ständig belagert und am Ende sogar ausverkauft.

Der Sonntag begann bei herrlichem Sommerwetter mit einem Feldgottesdienst, der von Pfarrer Peter Wyzgol zelebriert wurde. Nach einem leckeren Weißwurst-Frühstücken – mit den Gnotzheimer Musikanten - standen wieder die Fußballjunioren im Mittelpunkt – in den Altersgruppen U7 und U9 spielten 15 Mannschaften um den Hetzner-Cup – beide Wettbewerbe wurden jeweils vom SC Aufkirchen gewonnen. Die Organisatoren Benedikt Kamm, David Stahlfänger und Tobias Kamm hatten nicht nur die Turniere hervorragend organisiert und vorbereitet, sondern waren auch noch als Schiedsrichter im Einsatz.



*Das erfolgreiche Team „Old Schmetterhand“ holte im Rasen-Volleyball den Dorfpokal – Italo-Sieger und Volleyball-Turnierleiter Markus Gerold (4. v. rechts) feierte seinen Vorabend-Sieg natürlich mit – Bürgermeister Jürgen Pawlicki (5. v. rechts) „pritschte und baggerte“ selbstverständlich auch mit.*

Am Nachmittag startete das Dorfpokalturnier im Rasenvolleyball. Vier Teams schenken sich nichts und boten sehenswerten Volleyball. Das Team „Old Schmetterhand“ setzte sich knapp mit einem 3:2 nach Gewinnsätzen durch.

Turnierleiter und Schiri Markus Gerold bedankte sich am Ende bei allen teilnehmenden Teams, lobte alle Akteure für das sehr gute Niveau und übergab dem Siegerteam „Old Schmetterhand“ aus Spielberg unter großem Applaus den Dorfpokal. Die Sieger feierten den Turniersieg bis zum Beginn des EM-Spiels Deutschland – Schweiz, welches gemeinsam auf Großbildleinwand verfolgt wurde. Wer hätte da gedacht, dass man bei dem 1:1-Unentschieden so lange zittern musste? Ein ereignisreiches DJK-Fußballwochenende fand am Ende also doch noch einen versöhnlichen Ausklang.

*Text und Foto: Thomas Pawlicki*

## DJK-U-17-Juniorinnen sind Meister

**Die U-17-Fußball-Juniorinnen der DJK Gnotzheim sind Meister ihrer Gruppe des Kreises Neumarkt-Jura. Schon in der Herbstrunde wurde das Team Meister - allerdings punktgleich mit der DJK Fiegenstall und dem TSV Katzwang.**

In der Herbstrunde spielten die DJK-Mädels schon sehr erfolgreich auf dem „verkleinerten Großfeld“ mit - also 9 gegen 9 - und mussten nur gegen den TSV Katzwang eine Niederlage einstecken. Somit wurden in sechs Punktspielen insgesamt 15 Punkte erzielt - Torverhältnis 39:5. Nach zwei erfolgreichen Hallenturnier-Teilnahmen in der Winterpause - welche den Teamgeist weiter stärkten, ging man sehr optimistisch in die Frühjahrsrunde. Schon zum Trainingsstart nach der Winterpause merkte das Trainer-Team Anja Seitz, Bianca Seefried und Thomas Pawlicki, dass die Spielerinnen mit einem besonderen Ehrgeiz, einem enormen Trainingsfleiß und einer beispiellosen Kameradschaft zum Fußballtraining erschienen, und genauso euphorisch und erfolgreich spielten sie Fußball. In der nun abgeschlossenen Frühjahrsrunde spielten die DJK-Mädels wiederum nach dem „Norweger-Modell“ - also 9 gegen 9. Die gegnerischen Mannschaften waren fast identisch zur Herbstrunde (nur der TSV Katzwang hatte nicht gemeldet!) - wiederum ließen die B-Juniorinnen ihren Gegnerinnen vom TSV Feucht, FV Obereichstätt, SG Sindlbach/Pilsach/Lauterhofen, DJK-SV Wallnsdorf-Schweigersdorf und dem SV Stauf/Neumarkt nicht den Hauch einer Chance und siegte jeweils souverän. Nur im letzten Punktspiel gegen den stärksten Rivalen, der DJK Fiegenstall, musste alles gegeben werden und man siegte knapp, vielleicht etwas glücklich, aber dennoch nicht unverdient, mit 4:3 und erreichte nun in der „Frühjahrsrunde“ am Ende souverän den 1. Platz mit 18 Punkten und 56:6 Toren. Zählt man Vor- und Rückrunde zusammen, wurde die Schallmauer von 100 Treffern durchbrochen - es standen exakt 104 Tore auf der Habenseite der DJK-Juniorinnen. Die Torschützen waren: Lea Brattinger 48 Tore; Eva Schlicker 21 Tore; Tabea Salomon 10 Tore; Katharina Beißer 6 Tore, Janna Prechter 5 Tore; Magdalena Schlicker 2 Tore; Lina Bauer und Antonella Spatz jeweils 1 Tor. Für die kommende Saison hat man sich nun zur SG Gnotzheim/Geilsheim/Obermögersheim/Unterschwaningen zusammengeschlossen - gespannt darf man sein, welche Rolle dann das U-17-Team in dieser Konstellation zur kommenden Saison spielt!



*Das stolze Meisterteam: (hintere Reihe von links nach rechts): Trainerin Bianca Seefried, Katharina Beißer, Lina Bauer, Eva Schlicker, Lea Brattinger, Janna Prechter, Trainer Thomas Pawlicki und Trainerin Anja Seitz; (vordere Reihe von links nach rechts): Lena Link, Hanna Seefried, Kapitänin Magdalena Schlicker, Theresa Hüttner, Antonella Spatz, Hanna Zimmerer und Anna Lindner. Auf dem Bild fehlen die Leistungsträgerinnen Tabea Salomon und Leni Zimmerer*

*Text und Foto: Thomas Pawlicki*

## Handwerkerverein Gnotzheim-Spielberg

Tradition erfreut sich großer Beliebtheit

**Beim traditionellen Handwerkerjahrtag traten zahlreiche Neumitglieder ein - Lothar Körmer wurde zum Ehrenvorstand ernannt**

**Der Handwerkerverein Gnotzheim-Spielberg erfreut sich in der Marktgemeinde großer Beliebtheit und konnte an seinem nun abgehaltenen Jahrtag sechzehn Neumitglieder begrüßen. Der im Jahre 1885 gegründete Verein kommt keineswegs verstaubt daher, vielmehr die lange Tradition ist es, was die Jung-Handwerker zu schätzen wissen und diese deshalb gerne beitreten.**

Der letzte Handwerkerjahrtag fand, wegen Corona, im Jahr 2019 statt, nicht nur deshalb freuten sich viele Mitglieder auf den diesjährigen Jahrtag und fanden sich morgens zahlreich im DJK-Sportheim zum Sektempfang ein. Anschließend wurde ein stattlicher Festzug gebildet, der, unter der Führung der „Gnotzheimer Musikanten“, zur „Kapell-Kirche“ zog, um dort einen Gottesdienst zu feiern. Pfarrer Bernhard Stadelmaier (stellvertretend für Pfarrer Wyzgol, der bei der gleichzeitig stattfindenden Firmung zugegen war) ging in seiner Predigt auf die jahrelange Tradition des Vereins ein und hielt auch das anschließende Totengedenken auf dem Friedhof feierlich und würdevoll ab. Nachdem der Festzug wieder im Sportheim angekommen war, begrüßte Vorstand Andreas Endres herzlich alle Mitgliederinnen und Mitglieder mit dem traditionellen Handwerkergruß „Gott schütze das ehrbare Handwerk“ – ganz besonders aber zahlreiche Altersmitglieder, die nicht nur über 80 Jahre, sondern zum Teil schon über 90 waren und es sich nicht nehmen ließen, an „ihrem“ Jahrtag teilzunehmen – gelebte Tradition eben. Bevor man sich das gemeinsame Mittagessen schmecken ließ, bedankte sich der Vorsitzende bei den vielen zahlreichen Helfern, die ihren Teil zum Gelingen des Tages beitrugen und bei seiner Vorstandschaft – Michael Gentner (2. Vorstand), Matthias Reule (Kassier), Stefan Fuhrmann (Schriftführer), Simon Wagner und Christian Scheurer (beide Beisitzer) für die Unterstützung bei den langen Vorbereitungen. Endres gab noch eine Besonderheit bekannt: Neu-Mitglied und Bierbrauer Lukas Felber braute eigens für diesen Tag ein Festbier und stiftete davon – zusammen mit einem Großteil der Neumitglieder – einhundert Liter für diesen Jahrtag, was mit großem Applaus gerne angenommen wurde. Nach dem Verlesen des Protokolls zum Jahrtag 2019 durch Beisitzer Christian Scheurer, nahmen Andreas Endres und Michael Gentner die 16 Neuaufnahmen vor, die allesamt traditionell per Handschlag begrüßt wurden. Dies waren Cindy Kamm, Alexander Urban, Hannes Pawlicki, Tizian Müller, Sebastian Weiß, Claus Gruber, Lukas Felber, Daniel Frey, Tobias Seitz, Kurt Untch, Hermann Bock, Leonhard Braun, Simon Kamm, Jürgen Pawlicki, Michael Seitz und Patrick Pawlicki. Sie alle erlernten traditionelle Handwerksberufe wie Schreiner, Metzger, Maurer oder Zimmerer, aber auch Elektroniker, Mechatroniker, Mechaniker oder Installateure sind handwerklich ausgeführte Berufe und gehören zur Zunft. „Das Handwerk hat goldenen Boden“ rief Endres den Neumitgliedern zu – diese Feststellung ist aktueller denn je. Bei den langjährigen Ehrungen stand Edmund Remberger mit 60 Jahre Mitgliedschaft an der Spitze – 50 Jahre sind folgende Handwerker dabei: Pius Seitz, Karl Seitz, Josef Gress, Herbert Seefried, Johannes Vogelsang, Franz Merk, Hermann Frey und Karl Katzer. Weitere 32 Mitglieder wurden für 40 und 25 Jahre geehrt und ausgezeichnet.

Eine besondere Ehrung und Auszeichnung wurde Lothar Körmer zuteil. Er stand dem Verein 26 Jahre als Vorsitzender vor und hat diesen mit viel Herzblut und großem ehrenamtlichen Engagement geführt. Andreas Endres überreichte seinem Vorgänger einen eigens angefertigten Handwerkersteller und ernannte ihn, unter tosendem Applaus, zum Ehrenvorstand. Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei den „Gnotzheimer Musikanten“ für die großartige Blasmusik und stellte den Dittenheimer Sven Pattloch vor, der beim gemütlichen Beisammensein sein Können auf dem Akkordeon und auf seiner Steirischen zeigte.

Andreas Endres beschloss wiederum mit den Worten „Gott schütze das ehrbare Handwerk“ einen sehr gut organisierten und wunderbaren Jahrtag, den alle Anwesenden, bei herrlichen sommerlichen Temperaturen, sichtlich genossen.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki



Der Handwerkerverein Gnotzheim-Spielberg hat einen guten Zulauf - 16 neue Mitglieder wurden per Handschlag vom Vorsitzenden Andreas Endres (2. v. links) und seinem Stellvertreter Michael Gentner (1. v. links) begrüßt und stellten sich gerne, zusammen mit den langjährig Geehrten, zum Erinnerungsfoto auf



Lothar Körmer (Bildmitte mit Teller) wurde für seine 26-jährige Vorstandstätigkeit gebührend gewürdigt und zum Ehrenvorstand ernannt



Festzug zum Gottesdienst in der Kapel-Kirche



Totengedenken am Friedhof



Spielend selbst gestalten.  
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:  
**anzeigen.wittich.de**



»Ein Ort, an dem Kulturdenkmale verfallen, ist wie ein Mensch, der sein Gedächtnis verliert.«  
Anne-Sophie Mutter

**Wir bauen auf Kultur.**

Helfen Sie mit!  
Spendenkonto 305 555 500  
BLZ 380 400 07  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)



**25**  
JAHRE

**DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ**

# TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

\*mit FLY & HELP Schulbesuch\*



Jetzt buchen unter:

**Tel.: 0214-7348 9548**  
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

## NAMIBIA

*Erleben Sie die Vielfalt  
der Natur Namibias!*

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3. Tag: Windhoek;  
4. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 5. Tag: Sossusvlei &  
Sesriem Canyon; 6. Tag: Namibwüste – Swakopmund;  
7. Tag: Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund – Etosha  
Region; 9. Tag: Etosha Nationalpark; 10. Tag: Etosha  
Region – FLY & HELP Schulbesuch – Midgard Country  
Estate; 11. Tag: Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag:  
Abreise und Ankunft in Deutschland.

### Inklusivleistungen u. A.

- Linienflug von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- Je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund, 2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pflanze
- FLY & HELP Schulbesuch

Einzelzimmerzuschlag: 449 €



Den ausführlichen Reiseverlauf  
finden Sie online!

**Buchungscode: LW25-1**

p. P. ab  
**2.599 €**

im DZ vom 26.3.-7.4.2025  
13-tägig inkl. Flug  
und Rundreise

## NAMIBIA & SÜDAFRIKA

*Entdecken Sie auf einer  
Reise zwei vielseitige Länder!*

### Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – FLY & HELP Schulbesuch –  
Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country  
Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag:  
Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Krueger  
National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag:  
Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma  
Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn;  
15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt –  
Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag:  
Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

### Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt (max. 1 Umstieg) in der Economy-Class; 2 Kontinental-Flüge
- 16 Übern. mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder

Einzelzimmerzuschlag: 599 €



Den ausführlichen Reiseverlauf  
finden Sie online!

**Buchungscode: LW25-2**

p. P. ab  
**3.699 €**

im DZ vom 26.3.-13.4.2025  
19-tägig inkl. Flug  
und Rundreise



**50 €**  
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch  
Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen  
Schulbau verwendet. [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

[www.prime-promotion.de](http://www.prime-promotion.de)

Veranstalter: Prime Promotion GmbH

E-Mail: [reisen@prime-promotion.de](mailto:reisen@prime-promotion.de) · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)



**JOBS**  
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

**Hier finden Sie ...** 

Ihren neuen Job oder eine Perspektive.  
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

**Das Schullandheim Heidenheim sucht Verstärkung!**

Gebraucht werden **Mitarbeiter**, die uns beim reibungslosen Ablauf von Küche und Reinigung unterstützen.

Arbeitszeiten sind absehbar, ebenso die Art der Anstellung.

**Kontakt:** Karin Sockel 09833 / 343  
*... ruft einfach mal an!*

 **Bayerische Rieswasserversorgung**

Wir sind ein wirtschaftlich geführtes kommunales Wasserversorgungsunternehmen.

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik** (m/w/d)
- **Bautechniker** (m/w/d)
- **Reinigungskräfte** (m/w/d) geringfügig

und **zum 01.09.2025**

**Auszubildende** (m/w/d) in den Berufen

- **Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für Wasserversorgung**
- **Elektroniker/Elektronikerin für Betriebstechnik**
- **Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement**

Leisten Sie mit Ihrer täglichen Arbeit einen sinnstiftenden Beitrag zur Daseinsvorsorge!

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter <https://rieswasser.de/stellenangebote> oder





TCP-ARBEITGEBER DONAUROS 2021-2024

**Der Abdichtungsspezialist**

bautenschutz katz

- Mauer trockenlegen (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

**Für eine kostenfreie Ortsbesichtigung mit Angebot am besten gleich anrufen.**

  
Wasserführende Fachfirma Abdichtungsarbeiten im Innenputz- und Außenputzbereich

  
DHBV

**bautenschutz katz GmbH**  
Tel. (091 22) 79 88-0  
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk-24.de



**Bäckerei Schroth**

Marktplatz 5 · 91719 Heidenheim (am Hahnenkamm)  
Telefon: 0 98 33 - 2 82

**Liebe Kunden,**  
**vom 19.08. bis 02.09.2024 haben unsere Bäcker Urlaub!**  
Wir werden in dieser Zeit von der Bäckerei Kleeberger beliefert.  
Unser Laden ist von 5.30 - 12.30 Uhr geöffnet.  
**Ab Dienstag, 03.09.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!**

**Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.**

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.



Ihre Polizei

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

**Lanzer**  
Malerbetrieb

**Wir streichen Alles. Außer gewöhnlich!**

Maler Lanzer GmbH & Co. KG  
Georg-Karg-Straße 11  
86655 Heroldingen  
Tel. 090 80. 9238 200

[MALER-LANZER.DE](http://MALER-LANZER.DE)



**Bayerischer Wald** **Hotel Herzog Heinrich in Arrach**

Ihr Hotel bietet zwei Restaurants, Bar, Terrasse, Billard, Tischtennis, Kegelbahn, Aufzug und **Wellnessbereich** mit Hallenbad, beheiztem Außenpool, Saunen, Whirlpool u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum
- ✓ Leihbademantel und -saunatücher ✓ Verleih von Nordic-Walking-Stöcken (n. V.) ✓ Aquagymnastik (mehrmals wöch., MO-FR) ✓ Kinderbetreuung in den bayerischen Ferienzeiten (MO-FR, 9-13 Uhr, nicht an Feiertagen, für Kinder von 3-11,9 Jahren) ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

**Termine & Preise** in €/Person im DZ Ahorn

Saison	Anreise	SO-MI	MO+DO	SO	täglich
	Nächte	2	3	5	7
15.07. - 19.12.24		199	299	489	649

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

**Einzelzimmerzuschlag:** 15 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 1,30 € p. P./Nacht

**3 Tage • Halbpension**

ab € **199,-** p.P.

Reise-Code: **hhar**

Im großzügigen **Wellnessbereich** abschalten & genießen!



Beispiel Doppelzimmer Ahorn

**Fränkisches Seenland – Altmühltal** **Strandhotel Seehof in Pfeld-Langlau**

Ihr Hotel befindet sich **direkt am Kleinen Brombachsee**, ca. 250 m vom Sandstrand entfernt. Es bietet Restaurant, Bar, Kegelbahn, Fahrrad-/E-Bike-Verleih und **Wellnessbereich** mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ 8 € Wertgutschein für den hauseigenen Seehof-Shop
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

**Termine & Preise** in €/Person im DZ Classic

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
15.11. - 18.12.24		199	299	489	669
15.07. - 14.11.24		-	379	619	859

Keine Einzelzimmer buchbar. **Kurtaxe:** ca. 1,50 € pro Person/Nacht

**3 Tage • Halbpension**

ab € **199,-** p.P.

Reise-Code: **seho**

Direkt am See!



Beispiel Doppelzimmer Premium (gegen Aufpreis)

**Italien – Gardasee** **Sporthotel Olimpo in Garda**

Ihr Hotel in ruhiger Panoramalage, etwa 600 m vom **Gardasee** entfernt, umfasst mehrere Gebäude mit Restaurant, Bar, Terrasse, Aufzug, Tennisplätzen sowie Außenpool.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung des Außenpools mit Sonnenschirmen u. Liegestühlen (saisonal; n. V.) ✓ WLAN im öffentlichen Bereich
- ✓ 50 % Ermäßigung auf Greenfee im Golf Club Ca' degli Ulivi (ca. 3 km entfernt) ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügb.)

**Ausflugspaket Gardasee zubuchbar (35 € p. P.)**

- ✓ Weinverkostung ✓ Bootstour
- ✓ Weinkellerführung ✓ u. v. m.

**Termine & Preise** in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	3	5	7
06.10. - 24.10.24		189	319	439
07.09. - 05.10.24		219	359	499
31.08. - 06.09.24		239	389	539
15.07. - 30.08.24		259	429	599

Keine Einzelzimmer buchbar. **Kurtaxe:** ca. 2,50 € pro Person/Nacht

**4 Tage • Halbpension**

ab € **189,-** p.P.

Reise-Code: **sppa**



Beispiel Doppelzimmer

Gardasee



Beratung & Buchung unter **0261-293519661**

Mo. - Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM**

und in Ihrem Reisebüro